

# Jahresrückblick 2006



*10 Jahre Kameradschaft  
und Erfolg*





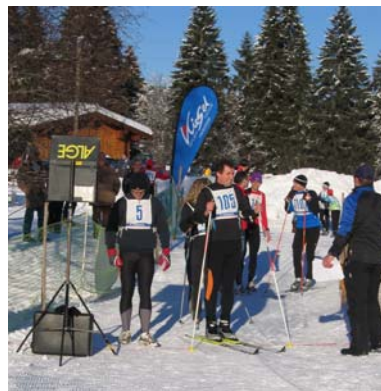
## 9. Walser-Winter-Duathlon – 06.01.2006

Der 9. Duathlon in der Schwende war ein toller Erfolg. Ein neuer Teilnehmerrekord von 49 Teams konnte bei diesem beliebten Wettkampf verzeichnet werden. Nicht nur das Wetter war perfekt sondern auch die Organisation vom Tri-Team und dem anschließenden Käsknöpfle-Essen im Gasthaus Hörnlepaß mit der Sachpreisverlosung für jeden Sportler. Rund herum waren die Sportler begeistert und viele haben jetzt schon die Teilnahme fürs nächste Jahr angekündigt.

Bei diesem Duathlon hatte jeweils ein Läufer eine Strecke von 3,5 km und ein Langläufer eine Strecke von 4,5 km vom Gasthof Bergblick hinauf zum Gasthaus Hörnlepaß zu bewältigen. Wie schon die letzten Jahre waren auch dieses Jahr die Allgäuer Sportler wieder an der Spitze: In der Herrenklasse konnten Brack Tobias und Abel Benedikt vom SC Immenstadt mit einer Gesamtzeit von 25:11,36 den Sieg für sich verbuchen. Gefolgt wurden diese von Kempf Niki und Hatt Florian (25:43,11), welche auch letztes Jahr schon den 2. Platz erzielten. Auf Platz 3 waren Felder Hannes und Fehr Hubert mit einer Zeit von 26:58,46. Bei den Damen haben die Allgäuerinnen Schiebel Gitti und Walser Iris (32:46,49) den Titelplatz verteidigt. Ebenso konnten wieder Schmid Carola und Schön Petra (36:14,24) den 2. Platz für sich verbuchen. Auf Platz 3 waren Martin Sabrina und Grath Ulrike mit einer Zeit von 40:05,48. In der Mixed-Klasse konnten Weber Lisi und Schmalholz Michael mit 31:14,09 den Sieg erzielen. Gefolgt wurden diese von Honold Isolde und Hüppy Reinhold (33:49,98) und Trenkle Barbara und Wittmann Günther (34:07,17).

Und auch der Nachwuchs war mit Begeisterung am Start. Platz 1 konnten Zweng Lukas und Jochum Daniel (32:36,04) mit Stolz verbuchen. Auf Platz 2 waren Neuhauser Sarah und Kaufmann Johannes mit einer Zeit von 34:21,98 und auf Platz 3 die Geschwister Birkenbach Roland und Tamara (35:08,57). Weiters waren aus dem Kleinwalsertal mit am Start: Mennel Seppi und Schächer Stefan (18. Platz) Felder Florian und Heim Stefan (19.) Neuhauser Seppi und Hämmerle Florian (25.), Rinner Oliver und Lukas (27.), Fitz Werner und Pühringer Erich (28.), Fischer Heike und Schairer Elvira (4.), Geissler Gerda und Hajek Erika (7.). Herzlichen Glückwunsch zu diesen Leistungen.

Mit diesem Wettkampf begann wieder die Walser-Mountain-Team-Serie, die im sommerlichen Stundenlauf und dem anspruchsvollen Widdersteinlauf seine Fortsetzung findet.



## Ergebnisse:

### Kinder

Rang	Startnr.	Läufer / Läufer	Jg	Verein / Ort	Laufzeit	Laufzeit	Ges. Zeit
1.	3 103	Zweng Lukas Jochum Daniel	1994 1993	Tri-Team Kleinwalsertal	16:18,02	16:18,02	32:36,04
2.	1 101	Neuhauser Sarah Kaufmann Johannes	1994 1993	Tri-Team Kleinwalsertal	16:31,73	17:50,25	34:21,98
3.	2 102	Birkenbach Roland Birkenbach Tamara	1993 1993	Tri-Team Kleinwalsertal	16:55,79	18:12,78	35:08,57

### Damen

Rang	Startnr.	Läufer / Läufer	Jg	Verein / Ort	Laufzeit	Laufzeit	Ges. Zeit
1.	22 122	Schiebel Gitti Walser Iris	1976 1963	TV Immenstadt	15:20,98	17:15,51	32:36,49
2.	45 145	Schmid Carola Schön Petra	1970 1963	TSV Fischen	15:38,93	20:35,31	36:14,24
3.	42 142	Martin Sabrina Grath Ulrike	1980 1975	SC Altstädten	17:42,27	22:23,21	40:05,48
4.	48 148	Fischer Heike Schairer Elvira	1963 1962	SVCK	17:51,92	22:42,28	40:34,20
5.	34 134	Mende Brigitta Mende Alexandra	1957 1985	Oberstdorf	18:07,31	24:15,94	42:23,25
6.	17 117	Marschall Conny Schmalholz Karin	1961 1953	TSV Mindelheim	17:18,99	26:20,02	43:39,01
7.	4 104	Geissler Gerda Hajek Erika	1965 1964	Tri-Team Kleinwalsertal	19:16,76	26:10,82	45:27,58

### Herren

Rang	Startnr.	Läufer / Läufer	Jg	Verein / Ort	Laufzeit	Laufzeit	Ges. Zeit
1.	27 127	Brack Tobias Abel Benedikt	1980 1982	SC Immenstadt	11:44,09	13:27,27	25:11,36
2.	41 141	Kempf Niki Hatt Florian	1976 1979	SC Immenstadt Neuner Sport Kempten	11:57,46	13:45,65	25:43,11
3.	15 115	Felder Hannes Fehr Hubert	1964 1979	FC Fischen RLV Bregenzerwald	12:08,21	14:50,25	26:58,46
4.	20 120	Wegmann Andi Grimm Florian	1981 1984	TSV Buchenberg	13:10,43	14:04,77	27:15,20
5.	26 126	Niemayer Bernhard Fischer Simon	1984 1981	Maxi-Team 2	12:13,77	15:06,16	27:19,93
6.	32 132	Ahne Peter Langer Thomas	1967 1969	TSV Mindelheim	11:46,10	15:39,92	27:26,02
7.	25 125	Berkthold Manfred Klaus Maxi	1972 1972	Maxi-Team 1	12:19,39	15:12,93	27:32,32
8.	16 116	Kurz Franz Serr Günther	1965 1956	SC Lauf	12:30,54	15:08,72	27:39,26
9.	31 131	Richter Sacha Müller Christoph	1970 1965	TV Immenstadt	12:05,89	16:04,43	28:10,32
10.	21 121	Huber Klaus Thoma Mario	1965 1976	Neuner Sport Kempten	13:21,35	16:01,78	29:23,13
11.	43 143	Pulfer Peter Kluftinger Bernd	1963 1967	TSV Fischen	12:36,92	16:52,34	29:29,26
12.	40 140	Müller Martin Maul Robert	1970 1966	SV Wertach	13:09,20	16:26,12	29:35,32
13.	39 139	Campo Alexander Martin Johannes	1966 1985	TSV Fischen	14:05,65	15:46,45	29:52,10
14.	11 111	Bechtele Stefan Gerle Franko	1980 1949	SV Germaringen	12:15,10	18:10,21	30:25,31

Rang	Startnr.	Läufer / Läufer	Jg	Verein / Ort	Laufzeit	Laufzeit	Ges. Zeit
15.	23 123	Zauner Hans-Peter Walser Winni	1960 1962	TV Immenstadt	13:55,76	16:41,98	30:37,74
16.	38 138	Schwarz Rainer Timmermann Stefan	1972 1965	BSG Bosch	14:49,64	15:59,73	30:49,37
17.	46 146	Wilczek Joachim Schmid Setfan	1969 1969	TSV Fischen	14:01,91	16:50,90	30:52,81
18.	37 137	Mennel Sepp Schächer Stefan	1962 1974	Tri-Team	14:10,75	16:49,56	31:00,31
19.	44 144	Felder Florian Heim Stefan	1968 1971	Tri-Team	13:08,42	18:10,91	31:19,33
20.	14 114	Hiemeyer Michael Doser Benny	1971 1984	TV Haldenwang	14:42,14	17:41,23	32:23,37
21.	33 133	Mende Jürgen Mende Roland	1957 1987	Oberstdorf	15:29,80	16:58,23	32:28,03
22.	24 124	Schmieger Johannes Schmieger Wolfgang	1992 1959	Skiclub Immenstadt	16:20,77	16:25,05	32:45,82
23.	36 136	Vogt Andre Pöppel Werner	1979 1966	TSV Altusried	14:57,12	17:56,72	32:53,84
24.	12 112	Fischer Georg Sieber Peter	1958 1949	SV Germaringen	12:34,62	20:21,97	32:56,59
25.	10 110	Neuhauser Seppi Hämmerle Florian	1967 1966	Tri-Team	12:44,17	20:15,73	32:59,90
26.	13 113	Rolle Jan Neumann Manfred	1975 1940	SV Germaringen	13:39,01	22:21,54	36:00,55
27.	29 129	Rinner Oliver Rinner Lukas	1967 1992	Schwende	15:38,35	23:06,51	38:44,86
28.	5 105	Fitz Werner Pühringer Erich	1966 1964	Tri-Team	16:20,61	26:36,32	42:56,93

### Mixed

Rang	Startnr.	Läufer / Läufer	Jg	Verein / Ort	Laufzeit	Laufzeit	Ges. Zeit
1.	18 118	Weber Lisi Schmalholz Michael	1960 1953	TSV Mindelheim	14:03,08	17:11,01	31:14,09
2.	28 128	Honold Isolde Hüppy Reinhold	1964 1965	TV Immenstadt	17:20,21	16:28,68	33:48,89
3.	47 147	Trenkle Barbara Wittmann Günter	1967 1958	Pfronten	18:04,04	16:03,13	34:07,17
4.	49 149	Birkmann Sabine Gipperich Thomas	1960 1966	SC Sonthofen	18:23,08	15:46,41	34:09,49
5.	30 130	Küber Sylvia Guder Günther	1966 1958	TSG Leutkirch	16:19,08	20:16,04	36:35,12
6.	35 135	Niemann Markus Mende Hanna	1982 1983	Oberstdorf	16:02,24	23:29,25	39:31,49
7.	19 119	Connor Barbara Gabler Engelbert	1968 1942	Geburtstagsteam	18:43,87	23:42,39	42:26,26
8.	6 106	Gabriel Herbert Gössel Dunja-Malaika	1965 1968	Tri-Team Kleinwalsertal Augsburg	13:32,90	38:10,39	51:43,29

# FISCHER

## 8. Volksschul swim & run – 05.07.2006



### Die Kleinen ganz groß

bereits zum 8. mal ließen sich insgesamt 152 Kinder aus allen Volksschulen des Tales zum Swim&Run einladen. Das warme Wetter tat das Nötige dazu, dass es ein Sportfest geworden ist, bei dem sich auch viele Eltern einfanden. Um 9:30 Uhr erfolgte der Startschuss im Riezler Freibad. Zuerst durchschwammen die Schüler das gesamte Schwimmbecken - die Kleinen den Nichtschwimmerbereich - dann hieß es, so schnell wie möglich in die Turnschuhe hinein und dann ab in den Kurpark hinunter. Nach Schulstufen getrennt wurden jeweils die schnellsten fünf einer Klasse gewertet.



Dieses Mal konnte sich jede Volksschule wenigstens über einen Siegerpokal freuen und allen Teilnehmern wurde eine Taschenlampe mit Halsband umgehängt.

## Ergebnisse 2006:

<b>1. Klasse</b> 1. Rang - Volksschule Riezlern 2. Rang - Volksschule Hirscheegg 3. Rang - Volksschule Mittelberg	<b>2. Klasse</b> 1. Rang - Volksschule Hirscheegg 2. Rang - Volksschule Mittelberg 3. Rang - Volksschule Riezlern 2b 4. Rang - Volksschule Riezlern 2a
<b>3. Klasse</b> 1. Rang - Volksschule Mittelberg 2. Rang - Volksschule Riezlern 3. Rang - Volksschule Hirscheegg	<b>4. Klasse</b> 1. Rang - Volksschule Riezlern 2. Rang - Volksschule Hirscheegg 3. Rang - Volksschule Mittelberg

## Schnellste Teilnehmer:

1. Klasse	- Nenning Luca, Hirscheegg
2. Klasse	- Holzer Sebastian, Riezlern
3. Klasse	- Neuhauser Felix, Riezlern
4. Klasse	- Jochum Pia Maria, Riezlern

Bürgermeister Werner Strohmaier und Volksbankdirektor Dirk Urabn würdigten vor der Siegerehrung die Leistungen der Sportler und das Engagement des Tri-Teams Kleinwalsertal



## 5. Stundenlauf – 16.07.2006



Beim Stundenlauf wurden von den Walser Sportlern gute Ergebnisse erzielt:

Der Tagessieg ging an Seppi Neuhauser und Markus Schuster, dicht gefolgt vom Duo Herbert Gabriel und Hansi Hillebrand mit je 20 Runden. Den 3. Platz holten sich Stefan Schächer und Sepp Mennel.



Die schnellsten und Sieger in der Mixed Klasse wurden Stefan und Carola Schmid vom TSV Fischen mit 18 Runden vor Sabrina und Samson Schairer und Sylvia Küber und Günther Guder vom TSG Leutkirch mit je 17 Runden. Ebenso beachtlich waren die 17 Runden des besten Damenteamts Brigitte Schiebel und iris Walser vom TV Immenstadt. Den 2. Platz holten sich Simone Schuster und Daniela Doppler (14 Runden) und den 3. Platz Susanne Zweng und Erika Hajek (13 Runden). Mit 16 Runden demonstrierten Daniel Jochum und Mathias Schön in souveräner Manier ihr Talent mit dem 1. Platz in der Jugendklasse, nicht viel anders auch Sarah Neuhauser und Lukas Zweng mit 15 Runden, sowie Roland Birkenbach und Johannes Kaufmann mit 14 Runden. Der Reinerlös dieser Veranstaltung ging an die Aktion Lebensfroh.





## Ergebnisse

### HERREN

Rang	Startnr.	Läufer 1	Läufer 2	Verein	Runden	Einlauf
1.	1	Neuhauser Seppi	Schuster Markus	Tri-Team Kleinwalsertal	20	11.
2.	8	Gabriel Herbert	Hillebrand Hansi	Tri-Team Kleinwalsertal	20	15.
3.	23	Ollech Albrecht	Erd Reinhard	SSV Wertach	18	3.
3.	4	Schächer Stefan	Mennel Sepp	Tri-Team Kleinwalsertal	18	15.
5.	13	Heim Stefan	Felder Florian	Tri-Team Kleinwalsertal	18	16.
6.	3	Schuster Roman	Brutscher Alexander	Ostrachtaler	17	1.
7.	15	Haller Manfred	Niemaier Bernhard	Tri-Team/SC Ottacker	17	14.
8.	12	Timmermann Stefan	Schwarz Rainer	BSG Bosch	17	17.
9.	9	Riezler Samuel	Fritz Andi	Walser Rettung	15	3.
10.	5	Krahn Vincent	Krahn Georg		16	8.
11.	11	Pühringer Erich	Fitz Werner	Tri-Team Kleinwalsertal	15	20.
12.	10	Benauer Daniel	Hachenberg Bruno	Tri-Team Kleinwalsertal	15	23.

### DAMEN

Rang	Startnr.	Läufer 1	Läufer 2	Verein	Runden	Einlauf
1.	16	Schiebel Brigitte	Walser Iris	TV Immenstadt	17	13.
2.	18	Schuster Simone	Doppler Daniela	Tri-Team Kleinwalsertal	14	10.
3.	20	Zweng Susanne	Hajek Erika	Tri-Team Kleinwalsertal	13	22.
4.	2	Pühringer Angelika	Flachmann Susanne	Tri-Team Kleinwalsertal	12	4.

### MIXED

Rang	Startnr.	Läufer 1	Läufer 2	Verein	Runden	Einlauf
1.	21	Schmid Carola	Schmid Stefan	TSV Fischen	18	5.
2.	7	Küber Silvia	Guder Günther	TSG Leutkirch	17	6.
2.	24	Schairer Sabrina	Schairer Samson	SVCK	17	6.
4.	25	Geissler Gerda	Meusburger Thomas	Tri-Team Kleinwalsertal	14	19.

### JUGEND

Rang	Startnr.	Läufer 1	Läufer 2	Verein	Runden	Einlauf
1.	22	Jochum Daniel	Schön Matthias	Tri-Team/TSV Fischen	16	18.
2.	19	Neuhauser Sarah	Zweng Lukas	Tri-Team Kleinwalsertal	15	24.
3.	17	Birkenbach Roland	Kaufmann Johannes	Tri-Team Kleinwalsertal	14	9.
4.	6	Krahn Nicol	Krahn Nele		14	21.
5.	14	Klauser Sandro	Nauber Martin	SVCK/MSV Ahrenbürg	14	25

# 6. iQ-Widdersteinlauf – 30.07.2006

Neue Rekorde beim Widdersteinlauf



## Vom Sport

### Top-Leistungen beim Widdersteinlauf

#### Teilnehmerrekord und neuer Streckenrekord

Beim „6. iQ-Widdersteinlauf“ purzelten die Rekorde der Reihe nach. Nicht nur der neue Teilnehmerrekord von 137 LäuferInnen, sondern auch die Athleten sorgten für Höchstleistungen und Begeisterung entlang der 14 Kilometer langen Strecke und im Ziel. Das kleine Bergdorf Baad als Start und Zielpunkt der Laufveranstaltung rund um den Widderstein war jedenfalls am Sonntag der Treffpunkt für Sportler und Zaungäste.

#### 853 Höhenmeter

Was für Touristen eine beliebte 6-7stündige Tagestour darstellt, ist für den Bergläufer Herausforderung pur. Die nackten Zahlen sprechen für sich: Einmal „Rundum“ bedeutet 14 Kilometer Laufstrecke und eine Überwindung von 853 Höhenmetern, wobei der höchste Punkt über 2000 Meter liegt. Bei der sechsten Auflage des Widdersteinlaufs herrschten jedenfalls beste Bedingungen: Sonnenschein und vor allem „eine Superstimmung entlang der gesamten Strecke,“ wie Organisator Seppi Neuhauser vom Tri-Team Kleinwalsertal im Ziel

schwärmte. Lediglich der Abstieg vom Hochalppaß in das Bärgrundtal war durch die Regenfälle des Vortages sehr rutschig, was manche Läufer ungewollt zu spüren bekamen.

#### Leicht modifizierte Strecke

Dennoch ließen die Verhältnisse sehr gute Leistungen erwarten. Nicht nur die Teilnehmerzahl von 137 LäuferInnen war neuer Rekord, auch bei den Laufleistungen wurden Bestleistungen erzielt. Als erster der Sieger Bernhard Niemeier vom SC Ottacker, der mit 1:18:43 Stunden auf der leicht modifizierten Strecke einen neuen Streckenrekord aufstellte. Knapp dahinter folgte Hannes Felder vom RSV Bregenzerwald (1:19:23) und an dritter Stelle Markus Schuster als schnellster Walser mit starken 1:24:48, was auch seiner neuen persönlichen Bestleistung entspricht. Mit-Favorit Seppi Neuhauser verpasste mit einer Zeit von 1:25:43 das Stockerl und landete auf Rang Vier. Bei den Damen ließ die junge Feldkircherin Petra Pfister mit 1:37:49 ihren Konkurrenten Carola Schmid (1:39:47) und Gerti Ott keine Chance. Die inoffizielle „Walser Damen-Klasse“ konnte Gerda Geissler für sich entscheiden. Sie stellte mit 1:50:02 einen neuen „Walser-Damen-Rekord“ auf. Die Teamwertung ging an Neuhauser/Schuster vom Tri-Team bei den Herren, und bei den Damen holten sich das Duo Ott/Gundel vom TV Memmingen den Titel. Den Mixed-Bewerb gewannen Schmid/Schmid vom TSV Fischen. Alle Finisher durften sich über ein Gastgeschenk und ein Finisher-T-Shirt freuen. Bei der anschließenden Siegerehrung im Rahmen des Baader Dorrfestes gab es für die besten der Klassen- und Teamwertung Pokale. ös



Führungsbiker und U'fsammler

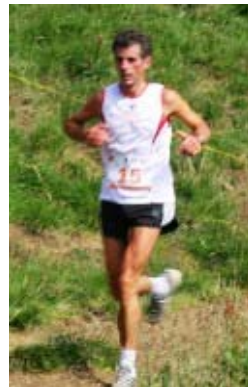


Bernhard Niemeier u. Petra Pfister



# Unsere Wettbewerbe

## Die Tri-Team-Läufer



## Dankeschön

Hiermit möchten wir uns bei unserem Ehrenpräsident Klaus Stiglechner für die Trophäe, welche er im Jahre 2002 gespendet hat herzlich bedanken. Er ist auch heute noch mit „Leib und Seel“ im Verein und steht jederzeit mit Rat und Tat zur Seite.

Ebenso gilt ein ganz besonderer Dank der Firma iQ Mineralgroßhandel Stiglechner in Linz, die unser Hauptsponsor ist. Ohne sie wäre die Durchführung dieser Veranstaltung nicht möglich.

einfach schlau 



Weiters bedanken wir uns ganz herzlich bei unseren Firmen, die uns das ganze Jahr über unterstützen und somit die Umsetzung einiger Aktivitäten ermöglichen.



Kanzel  
wand



An all unsere Gönner und Sponsoren vielen **DANK!**

## Ergebnisse der Walser Starter

in Klammer die Zeiten aus den Vorjahren 2005, 2004, 2002, 2001

### HERREN

Markus Schuster	Tri-Team Klwt	1:24:48 (1:27:11 / 1:38:29,795 / - / - / -)
Seppi Neuhauser	Tri-Team Klwt	1:25:43 (1:21:33 / 1:32:51,495 / 1:20:42,082 / 1:30:15,67 / 1:23:37,573)
Stefan Schächer	Tri-Team Klwt	1:33:28 ( - / - / 1:31:57 / - / - )
Flori Felder ("Pille")	Tri-Team Klwt	1:34:40 (1:37:20 / 1:45:49,055 / 1:38:45,411 / - / - )
Johannes Littich	Tri-Team Klwt	1:35:43 ( - / - / - / - / - )
Karl Fauland	Tri-Team Klwt	1:35:46 (1:40:35 / - / - / - / - )
Sepp Mennel	Tri-Team Klwt	1:40:13 (1:38:39 / 1:40:43,362 / 1:41:06,488 / 1:38:53,57 / 1:31:56,969)
Stefan Heim	Tri-Team Klwt	1:40:24 (1:46:39 / 1:41:59,893 / 1:38:02,150 / 1:40:04,36 / 1:39:51,140)
Wolfgang Kugler	Outward Bound	1:40:28 ( - / - / - / - / - )
Alwin Moosbrugger	Tri-Team Klwt	1:43:03 ( - / 1:41:44,125 / 1:33:42,756 / 1:38:54,02 / 1:36:40,198)
Simon Wölger	Mittelberg	1:44:43 ( - / - / - / - / - )
Christian Schichtl	Casino Klwt	1:46:34 ( - / - / - / - / - )
Harald Fischer	Casino Klwt	2:00:57 ( - / - / - / - / - )
Thomas Brugger	SVCK	2:02:31 ( - / - / - / - / - )
Manfred Dienstbier	Walserhof	2:16:11 (1:46:26 / - / - / - / - )
Mario Hace	Mittelberg	2:21:09 (2:16:20 / 2:39:54,637 / - / - / - )
Thomas Meusburger	Tri-Team Klwt	2:23:40 ( - / - / 2:02:15,203 / - / 2:02:19,303)
Hubert Wüstner	Tri-Team Klwt	2:49:11 (2:29:01 / 2:12:45,722 / 2:00:40,069 / - / 2:04:09,333)

### DAMEN

Gerda Geissler	Tri-Team Klwt	1:50:02 (1:55:50 / - / - / - / - )
Angelika Pühringer	Tri-Team Klwt	2:06:25 ( - / 2:03:39,891 / 2:00:43,055 / 2:03:45,67 / - )
Erika Hajek	Tri-Team Klwt	2:16:10 ( - / - / - / - / - )

## 5. ipek-Mountain-Team-Serie 2006

Die ipek-Mountain-Team-Serie ist ein Teamwettbewerb, bei welchem an mindestens zwei von den drei folgenden Veranstaltungen teilgenommen werden muss:

1. Walser Winter-Duathlon
2. Stundenlauf
3. Intern. iQ-Widdersteinlauf



Mennel Seppi/Schächer Stefan, Neuhauser Seppi/Schuster Markus, Heim Stefan/Felder Flori





Schmid Stefan/Schmid Carola,  
Guder Günther/Küber Silvia,  
Meusburger Thomas/Geissler Gerda

## Ergebnisse 2006

### Herren

Team	9. Winter-Duathlon am 6.1.2006	5. Stundenlauf am 16.7.2006	6. Widdersteinlauf am 30.7.2006	Gesamtpunkte
Neuhauser Seppi/Schuster Markus	-	15	15	30
Schächer Stefan/Mennel Sepp	-	10	12	22
Felder Florian/Heim Stefan	-	8	10	18

### Damen

Team	9. Winter-Duathlon am 6.1.2006	5. Stundenlauf am 16.7.2006	6. Widdersteinlauf am 30.7.2006	Gesamtpunkte
Schiebel Brigitte/Walser Iris	15	15	-	30

### Mixed

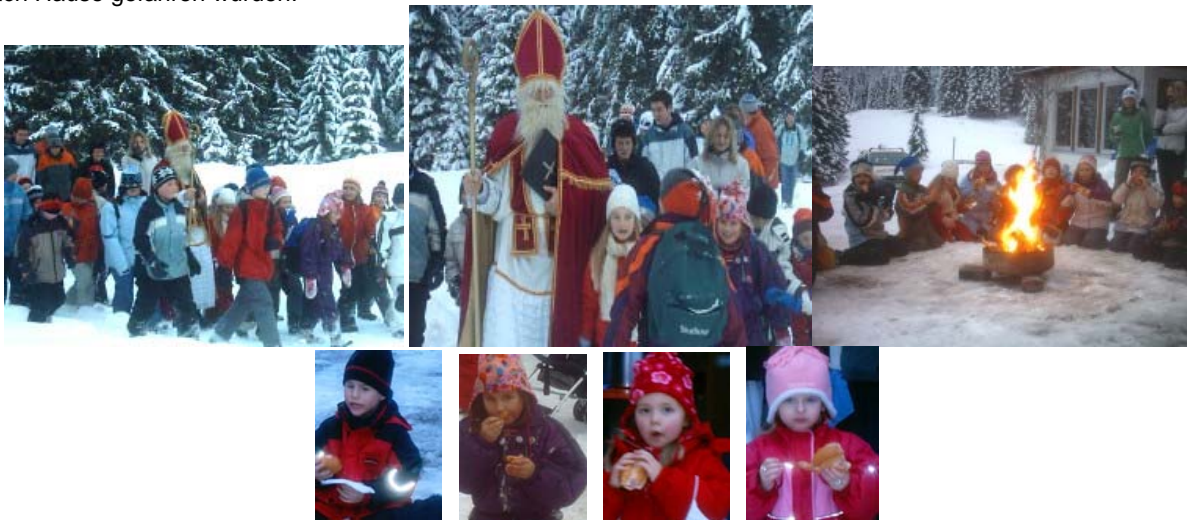
Team	9. Winter-Duathlon am 6.1.2006	5. Stundenlauf am 16.7.2006	6. Widdersteinlauf am 30.7.2006	Gesamtpunkte
Schmid Carola/Schmid Stefan	-	15	15	30
Küber Silvia/Guder Günther	6	12	12	24
Geissler Gerda/Meusburger Thomas	-	8	10	18

## Dem Nikolaus auf der Spur – 10.12.2005

Normalerweise sitzen am Nikolaustag die Kinder nach der Abenddämmerung zuhause und warten ganz gespannt auf den Nikolaus, auch mit der Hoffnung, dass der Krampus „arbeitslos“ sein darf. Aber beim Tri-Team Kleinwalsertal scheint einiges etwas anders zu sein. Denn 34 Kinder haben erfahren: heute kommt der heilige Mann zu uns – aber wo denn nur? Am besten sie gehen ihm entgegen und kürzen dem Nikolaus und seinem treuen Diener ihren weiten Weg durch Wald und Schnee ab.

Treffpunkt war beim Hotel Erlebach. Mit den Trainern und einigen Eltern gingen sie zur Naturbrücke, dann Richtung Hirschegg-Au. Endlich bei der Drechsel-Hütte tauchten die so erwarteten Gestalten ganz überraschend mitten aus dem Wald auf, hinter sich einen Schlitten herziehend. Welche Entlastung für den Rücken des Knechts Rupprecht angesichts so vieler Päckchen. Vor dem Austeilen aber galt es zuerst, aufmerksam dem Bischof Nikolaus zuzuhören. Bei aller Vorfreude ist auch das gut gelungen, flößte doch die tiefe Stimme mit den Worten aus dem goldenen Buch gehörigen Respekt ein.

Nach dieser ehrwürdigen Begegnung mitten in der Natur führte die Wanderung weiter bis ins Marburger Haus, wo alle vom Hausherrn Arndt Oelkers samt seinen Helfern mit einem Lagerfeuer, mit knackigen Wienerle und Kinderpunsch überrascht wurden. Da hatten die Kinder viel zu erzählen, als sie nach Einbruch der Dunkelheit abgeholt und nach Hause gefahren wurden!



## Weihnachtsfeier der Gruppe 4 – 17.12.2005

Die Weihnachtsfeier für die Kinder der Gruppe 4 fand in der Tenne in Hirschegg statt. Trainer Seppi lies sich dieses Jahr etwas Besonderes für die Feier einfallen. Er veranstaltete einen Triathlon mit ausgefallenen Sportarten und zwar mit



Johannes Kaufmann hatte die Nase vorn und wurde schlussendlich Sieger.

Bei einer Pizza ehrte Seppi noch den trainingsfleißigsten Sportler Roland Birkenbach und überreichte ihm dafür einen tollen Rucksack.

Auch für die Trainer Seppi und Johann gab es eine Überraschung. Kaum zu glauben, aber auch 11 Tage nach Nikolaus nahm sich dieser noch einmal die Zeit und besuchte die Tri-Team-Kinder und ihre Trainer. Die Trainer erhielten sogar einen Nikolaussack für das tolle Training übers ganze Jahr. Er zeigte auf, dass alle Kinder sehr viel Freude mit diesem Sport haben. Und wer war wohl der Heilige Sankt Nikolaus. Lukas Zweng von der Gruppe 4 hat diesen sehr überzeugend dargestellt



## Kugelstoßen – 10.02.06

Für die Gruppe 4 wurde von Markus Dodier ein Spezialtraining mit Kugelstoßen gemacht, damit sie beim Beiser Cup auch in diesem Bereich etwas trainiert sind. Und es hat sich gelohnt. Weiteres siehe unter der Rubrik Beiser Cup.



## Skitag Gruppe 4 mit Lawinenkurs – 17.02.06

Ein Skitag der besonderen Art veranstaltete das Tri-Team für die Kinder. Die Freude im Pulverschnee und das Fahren abseits der Pisten wird gerade bei jungen Leuten und Kindern immer beliebter. Damit sind aber auch Gefahren verbunden. Das Tri-Team veranstaltete beim diesjährigen Skitag für die Kinder einen Lawinenkurs.

Ewald Amann zeigte den Kindern im Gelände am Walmendinger Horn, was beachtet werden sollte. An praktischen Beispielen, wie einzeln fahren und Piepssuche sowie der Erstellung eines Schneeprofiles konnte den Kindern einiges vermittelt werden. Ebenso wurden die diversen Lawinengefahrenstufen, Notruf und Absicherung von Unfallstellen erklärt. Den Kindern wurde bewusst, dass beim Befahren abseits der Piste nicht nur ein Pieps wichtig ist, sondern auch das Beachten der Gefahrenstufe sowie viele sonstige Faktoren. Ewald Amann konnte durch



seine vermittelnde Art und Berichten aus Erfahrungen das Interesse der Kinder bis zum Schluss wecken und alle waren mit Begeisterung dabei. Seppi Neuhauser bedankt sich ganz herzlich bei Ewald Amann für die gute Gestaltung, der mit seiner auflockernden Art den Kindern so viel Wissen vermitteln konnte. Ewald Amann freute sich über das große Interesse und wünscht allen, dass sie „gesund durch den Winter kommen“. Ein großes Lob für den gelungenen Skitag mit Lawinenkunde. Danke Ewald!



## Skitag Gruppe 3– 17.02.2006

Schifahren und Rodeln war wieder mal angesagt. Nachdem diese Aktivität in die Faschingszeit fällt, haben sich einige Kinder - natürlich auch die Betreuer - es sich nicht nehmen lassen, maskiert zu kommen. Ein Teil der Kinder schnappte sich zusammen mit Daniela einen Rodel und ab ging's den Rodellift runter und gleich wieder rauf. Der Rest war mit Zweng Susi, Neuhauser Edith und Haller Marion auf der Schipiste. Letztes Jahr übten sich die Kinder auf der selbst gebauten Schanze, in diesem Jahr war Slalom angesagt. Auch das machte natürlich allen riesigen Spaß.



Dank den Eheleuten Schröfl konnten wieder alle Kinder ohne Skipass die Liftanlagen frei benutzen.



Bevor die Kinder von den Eltern wieder abgeholt wurde gab es natürlich noch einen Einkehrschwung in der Schneebar.



## Vorarlberger Cross-Meisterschaften – 05.03.2006

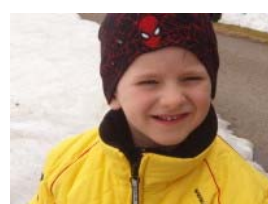
Am Sonntag, den 5. März fanden in Koblach-Kumerberg die Vorarlberger-Cross-Meisterschaften statt. Von den insgesamt 200 Teilnehmern waren 10 Läufer vom Tri-Team am Start. Eine sehr anspruchsvolle Strecke (25 cm Neuschnee) verlangten den Läufern alles ab.

Der Nachwuchs durfte als erstes eine Strecke von 1,8 km in Angriff nehmen. Lukas Zweng, Roland Birkenbach, Johannes Kaufmann Daniel Jochum und Sarah Neuhauser starteten gleichzeitig bei dem Meisterschaftslauf der U14. Hier waren 40 Nachwuchsläufer auf der sehr schweren Strecke.



Jochum Daniel belegte mit einer Zeit von 09:00 den 7. Rang, Zweng Lukas mit einer Zeit von 09:03 den 8. Rang, Kaufmann Johannes mit einer Zeit von 09:59 den 11. Rang und Birkenbach Roland mit einer Zeit von 10:29 den 14. Rang. In der Mannschaft holten sich unsere Jungs die Silbermedaille. Sarah Neuhauser lief ein super Rennen und konnte als jüngste der Klasse U14 mit einer Zeit von 09:05 den 4. Platz erringen. Herzliche Gratulation unseren Nachwuchsläufern, sie haben sich toll geschlagen und haben den Erwachsenen vom Tri-Team gleichzeitig einiges vorgelegt.

## Ski und Rodel gut – 31.03.2006



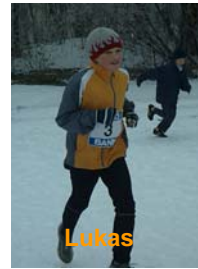
Das hat unseren Kids Spass gemacht. Ca. 30 Kinder nahmen beim Rodelnachmittag am Köberle-Hang in Riezlern teil. Betreut wurden sie von unseren Betreuern Seppi, Marion und Roswitha. Daniela konnte krankheits halber leider nicht dabei sein. Von der Piste ging es direkt zum Verpflegstand. Dieser Nachmittag war einfach "cool"!

## Beiser Cup

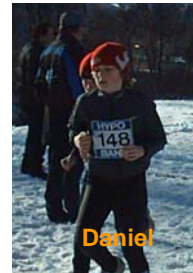
Bei dem Beiser Cup sind verschiedene Wettkämpfe in 4 Etappen zu bewältigen. Es handelt sich um 3 Laufveranstaltungen und einen Dreikampf (50m-Lauf, Weitsprung und Kugelstoß). SchülerInnen, die sich an mindestens 3 Veranstaltungen beteiligen, kommen in die Schlusswertung. Von den Kindern wurde einiges abverlangt. Unsere Tri-Team-Nachwuchsläufer glänzten hier mit super Leistungen und wurden mit Medaillen belohnt. Betreuer waren Susi Zweng und Edith Neuhauser.

### 1. Etappe 1.100 m Sprint – 11.12.2005

Sarah Neuhauser: 4:43, 4. Platz  
 Daniel Jochum: 4:37, 1. Platz  
 Lukas Zweng: 4:41, 2. Platz  
 Johannes Kaufmann: 4:48, 3. Platz  
 Roland Birkenbach: 4:52, 4. Platz



Lukas



Daniel



Roland und Johannes

### 2. Etappe über 1.490 m – 14.01.2006

Trotz eisiger Kälte und sehr anspruchsvoller Strecke konnten unsere kleinen „Sportskanonen“ wieder ausgezeichnete Ergebnisse präsentieren.

Sarah Neuhauser: 6:39, 3. Platz  
 Lukas Zweng: 6:39, 3. Platz  
 Daniel Jochum: 6.37, 4. Platz  
 Johannes Kaufmann: 6.56, 5. Platz  
 Roland Birkenbach: 7.01, 6. Platz



Sarah

### 3. Etappe 1.230 m – 28.01.2006

Sarah Neuhauser: 5:27, 3. Platz  
 Daniel Jochum: 5:26, 3. Platz  
 Lukas Zweng: 5:27, 4. Platz  
 Johannes Kaufmann: 5:43, 5. Platz  
 Roland Birkenbach: 5:44, 6. Platz



### Beiser Cup – Medaillen für Walser Tri-Team Kinder

Am Samstag, den 11. März, fand in der Dornbirner Leichtathletikhalle die Abschlußveranstaltung der Beiser-Crosslaufserie statt. Der Walser Nachwuchs konnte mit seinen Ergebnissen sehr zufrieden sein, hatten sie doch alle 3 Läufe mit Bravour bestanden und waren auch am Samstag bei der 4. Veranstaltung mit Erfolg am Start. Die letzte Veranstaltung stand unter dem Zeichen Mehrkampf (Weitsprung, Kugelstoßen und Sprint). Daniel Jochum, Lukas Zweng, Johannes Kaufmann, Roland Birkenbach und Sarah Neuhauser bereiteten sich intensiv mit Markus Dodier für diese Veranstaltung vor und konnten eine gute Figur machen. Unter den Leichtathletik-Stars des Ländle, zeigte sich auch, daß die Walser Nachwuchstalente im Läuferischen genau, so vorne mitmischen. Hier liegt sicher die sportliche Zukunft der Kinder.

Im Endklassement waren die Nachwuchsläufer ganz vorne. In der Klasse U14 belegte Daniel Jochum den 2. Rang, Lukas Zweng den 3. Rang, Johannes Kaufmann den 4. Rang und Roland Birkenbach den 5. Rang. Sarah Neuhauser konnte bei den Mädchen U14 den 4. Rang erreichen.

### 4. Etappe – 11.03.2006

Dies war die Abschlussveranstaltung, bei welcher unsere „Sportskanonen“ unter den 200 Teilnehmern mit ihren Leistungen glänzten und auf ihre Leistung stolz sein können.

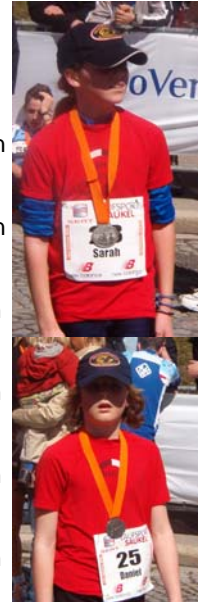


## Fun Run und Kidslauf in Kempten – 03.04.06

Trotz grippegeschwächter Mannschaft trat das Tri-Team Kleinwalsertal wieder mit 31 Athleten und Kindern unter den ca. 2500 Startern in Kempten an. Beim 5000 m-Lauf waren insgesamt 7 Kinder am Start:



*Neuhauser Sarah:*  
3. Gesamtrang-Damen  
1. Rang Schüler B  
*Fontain Sara:*  
25. Gesamtrang-Damen  
2. Rang Sch C  
*Birkenbach Tamara:*  
33. Gesamtrang-Damen  
2. Rang Sch B  
*Jochum Daniel:*  
42. Gesamtrang-Herren  
5. Rang Schüler B  
*Birkenbach Roland:*  
51. Gesamtrang-Herren  
5. Rang Schüler B  
*Zweng Lukas:*  
53. Gesamtrang-Herren  
6. Rang Schüler B  
*Kaufmann Johannes:*  
65. Gesamtrang-Herren  
9. Rang Schüler B



Unsere Kleinsten setzen sich über 500 und 1000 m bei insgesamt 750 Kindern bravourös durch. Hier waren am Start.

Dodier Daniel, Doppler Cora, Feurstein Leonie, Gehrer Felix, Gehrer Konstantin, Greber Max, Jochum Pia Maria, Kopenig Nico, Maier Michaela, Neuhauser Felix, Schuster Michael, Steiner Niklas und Veit Sandra.



Herzlichen Dank auch den Eltern, die ihre Kinder super betreut haben



## Tri-Team-Sportabzeichen – 14.07.06

Für das Sportabzeichen mussten folgende Ziele erreicht werden:

	3 Jahre	4/5 Jahre	6/7 Jahre	8 Jahre
Weitsprung	1,30 m	1,50 m	1,80 m	2,10 m
Ballwurf (Tennisball)	3 m	5 m	7 m	10 m
Sprint 50 m	12,5 sec	11,5 sec	11 sec	10,5 sec



*Auf diese  
Urkunde und  
das kleine  
Präsent dürft  
ihr stolz sein*

## Kidslauf vor dem Stundenlauf in Hirschegg – 16.07.06



Die Kids haben sich ganz schön „ins Zeug“ gelegt und haben dafür viel Applaus geerntet



# Abenteuertag für die Gruppe 3 – 11.08.2006

## Klettern - Flying Fox – Brückenabseilen

Für die Trainingsgruppe 3 des Tri-Teams wurde ein ganz besonderen Ferientag organisiert. Seppi hat zusammen mit der Bergschule Kleinwalsertal das Programm zusammengestellt.

Am Anfang war **Klettern** angesagt. Die Wetterbedingungen waren nicht besonders gut (Kälte, Nässe und da zu noch rutschiger Fels). Aber der Nervenkitzel war doch bei allen vorhanden und so gingen auch alle unter den erschwerten Bedingungen in die Wand, von einem Schwierigkeitsgrad zum anderen.



Zu Fuß ging es dann zur Naturbrücke. Da war ein spektakuläres **Schluchtenerlebnis** angesagt. Hier mussten zuerst alle über die Seilbrücke zum Flying Fox. Für einige war dies schon die Grenze der Überwindung.

Aber nach einer kräftigen Brotzeit konnten dann alle über das Flying Fox den Geschwindigkeitsrausch voll austoben. Das machte dann soviel Spass, dass sie bis zu 3 x die Schlucht hinunter rasselten.



Das Highlight des Tages: **Brückenabseilen**. 40 m Abseilen von der Schwendebrücke ließ bei einigen Kindern die Knie weich werden. Fast alle ließen sich von unserem geübten Bergführer Stuffel trotzdem abseilen



Zum Abschluß gab es noch einen Einkehrschwung bei Heike in der Sonnenburg. Bei Kakao und Pommes wurden nochmals sämtliche Szenen durchgespielt. Alle Kinder waren der gleichen Meinung: das war ein unvergesslicher Tag. Ein Dank gilt hier Stuffel von der Bergschule Kleinwalsertal. Er war für die Sicherheit verantwortlich und wie sich zeigte: "man kann sich auf ihn voll verlassen". An Heike auch einen herzlichen Dank für die Gestaltung des super Ausklanges.

## Trainingslager der Gruppe 4 – 14./15.08.2006

Das Motto des Trainingslager war „Ausdauer, Mut, Überwindung und Geschicklichkeit“.

Mit Abstimmung der Kleinwalsertaler Bergschule wurden am ersten Tag vier Gipfel überwunden. Gehren, Hammer-, Hochgehren- und Schüsserspizze wurden teilweise am Seil und zum Klettern mit Abseilpassagen in unwegsamem Gelände überwunden. Dies alles wurde von Bergführer Holger Brückler kontrolliert und mit Kniffen und Tricks weitergegeben. Nach 7 Stunden Fußmarsch bei widrigen äußeren Bedingungen kam der Nachwuchs auf der Fideripaßhütte an. Hier wurde das Nachtlager eingerichtet und bei einer kräftigen Stärkung die Eindrücke des Tages noch einmal durchgespielt.



Das war noch ein ganz gemütlicher Spaziergang.....

aber nun gehts ans Eingemachte



Der zweite Tag wurde hauptsächlich im Mindelheimer Klettersteig abgehalten. Steile Abhänge, Felsspalten, Leitern, Gratüberschreitungen und Kletterpassagen mussten überwunden werden. Hier wurde ein koordinatives Training durchgeführt, ohne dass es der Nachwuchs wusste und alle motorischen Fähigkeiten trainiert. Auf den Gipfeln gab es von Holger eine Kunde über die Walser- und Allgäuer Berge. Ein tolles Wochenende ging im Wildental zu Ende, welches stets von Holger überwacht wurde.



Es wird den Trainern und Kindern sicherlich in langer Erinnerung bleiben und die Motivation für weitere Trainings- und Wettkampferfolge sein.

Ein Dank geht ganz besonders an die Bergschule Kleinwalsertal, Hubert von der Fideripaßhütte, den Trainern und ganz besonders Holger Brückler

## Kleinwalsertaler Herbstlauf – 17.09.2006

Benjamin Winkler und Michi Schuster waren für das Tri-Team Kleinwalsertal am Start und konnten mit ausgezeichneten Ergebnissen aufwarten. In der Gruppe Schüler D benötigte Benjamin Winkler eine Zeit von 5:14:83 und belegte somit Rang 1. Michi Schuster benötigte für die gleiche Strecke eine Zeit von 5:31:22 und belegte Rang 4. Herzlichen Glückwunsch.



## 31. Schöllanger Herbstlauf – 08.10.2006

Beim Schöllanger Herbstgeländelauf handelt es sich um einen sehr schönen Kinderlauf. Es ist ja schon Tradition, dass das Tri-Team mit einer großen Mannschaft antritt. Ergebnisse sind beim Erwachsenenbericht.



Doppler Cora



Winkler Benjamin - Neuhauser Felix - Hämmerle Jodok



Littich Selina



Schuster Michi



Dodier Vanessa



Ein herzliches Dankeschöne an die Betreuerinnen Marion, Susi und Edith und natürlich unserem Erich



Jochum Pia Maria



Dodier Daniel



Feurstein Leonie



Birkenbach Tamara



Schuster Mario



Lingg Kim



Rief Johannes - Birkenbach Roland - Zweng Lukas



Neuhauser Sahra



Winkler Lisa Marie



Gehrer Felix



Jochum Daniel, Kaufmann Johannes



Gehrer Konstantin - Littich Pauline

Winkler Hannah

## Spielerische Bewegungslehre und Lauftraining

Das Tri-Team bietet wöchentlich folgende fixen Trainingszeiten an:

Mittwoch	16.15-17.30 Uhr 17.30-18.30 Uhr 18.30-20.00 Uhr	Spielerische Bewegungslehre ab 6 Jahren Kinder 2 Spielerische Bewegungslehre ab 6 Jahren Kinder 3 Fit und Gesund durch Ganzkörpertraining - Erwachsene
Freitag	15.30-16.30 Uhr 16.30-17.45 Uhr 17.45-19.15 Uhr 19.15-20.30 Uhr	Spielerische Bewegungslehre Bambini Spielerische Bewegungslehre 4-6 Jahre Kinder1 Spielerische Bewegungslehre ab 6 Jahren Kinder 4 Fit und Gesund durch Ganzkörpertraining - Erwachsene

Weiters wurde ab den Sommerferien ein Lauftraining der Gr. 2 und 3 mit 15 Kinder absolviert. Das Lauftraining der Gr. 4 wurde zusätzlich durchgeführt. (62 TE mit 8 Kindern )

Im vergangenen Jahr wurden insgesamt 5 Kinder-Gruppen und 1 Erwachsenen-Gruppe betreut. Insgesamt nahmen 4.059 Personen am Training teil. Diese setzen sich wie folgt zusammen:

Bambini	112 Kinder
Gruppe 1	390 Kinder
Gruppe 2	422 Kinder
Gruppe 3	705 Kinder
Gruppe 4	865 Kinder
Erwachsene	1.565

Es wurden insgesamt 639 Übungseinheiten = 515 Stunden (ohne Lauftraining Gr. 2 + 3) abgehalten.

Bambini, Kinder 1 und Kinder 2	86 Übungseinheiten =	100 Stunden
Kinder 3	48 Übungseinheiten =	48 Stunden
Kinder 4	113 Übungseinheiten = 62 Übungseinheiten Lauf	160 Stunden 62 Stunden
Erwachsene	330 Übungseinheiten =	145 Stunden

Das ganze Jahr über wuden insgesamt 5 Kinder-Gruppen und 1 Erwachsenen-Gruppe betreut. Somit nahmen insgesamt 4.059 Personen am Training teil und in 3639 Trainingsstunden betreut. An dieser Stelle ein herzliches DANKE an unsere Trainerinnen und Trainer: Daniela Neuhauser, Marion Haller, Erich Pühringer und Seppi Neuhauser



# Die Tri-Team-Kinder



Bambini-Gruppe



Gruppe 4



Gruppe 3



Gruppe 1



Gruppe 2



## Seminar – 02.12.2005 Prävention und Rehabilitation bei Sportverletzungen

Markus Schuster (Fachlehrer für Manuelle Lymphdrainage und Sportphysiotherapeut) hat sich bereit erklärt, für die Mitglieder des Tri-Teams ein Seminar über Prävention und Rehabilitation bei Sportverletzungen abzuhalten. Dieses Seminar wurde im Marburger Haus abgehalten und war sehr gut besucht. Alle konnten praktisch und theoretisch sehr viel nach Hause nehmen. Hier ein herzliches Dankeschön an Markus Schuster und die Eheleute Arndt und Petra Oelkers.



## Wachskurs – 17.12.2005

Wie jedes Jahr kam Jens Rischmüller als Wachsguru zum Tri-Team um die Kunst des Schi präparierens zu zeigen. Jens ist als Weltcup -Wachser bei Fisher und Swix im Einsatz und hat selbst als Aktiver Langläufer jahrelange Erfahrung. In diesem Kurs wurde über die Schireinigung bis zu den Profi Tips alles durch genommen und es konnte jeder wieder mit einem super Fachwissen nach Hause gehen. Vielen dank an Mozart für die Räumlichkeit und Jens für die Abhaltung des Kurses



## Gaudiabend – 03.03.2006

Irmgard und Erich haben sich einen Gaudiabend einfallen lassen. Mit Spannung haben sich 16 Tri-Teamler in Riezlern getroffen und dann ging es zu Fuß los. Keiner wusste wohin es ging. Unsere Wanderung führte in Zwerwald, dann Nebenwasser und weiter. Die Spekulationen, wo wir Einkehren blieb bis zum Schluss offen und immer wieder wurden neue Lokale vermutet. Wir liefen mit unseren Stirnlampen bis ins Höfle und auch da war noch kein Ende. Es ging zur Breitach und schließlich landeten wir in Mittelberg, wo mancher schon dachte, dass wir nun mit dem Bus weiterfahren. Nein, unsere Endstation war das Achterl mit „Essen auf heißem Stein“. Wir sind nicht nur gelaufen und haben dabei viel gelacht, auch wurden wir mit dem guten Essen belohnt. Besten Dank an Irmgard und Erich.

## Modenschau – 27.04.2006

10 Jahre Tri-Team war genug Anlass, für die Mitglieder – ob klein oder groß – ein neues Outfit zu organisieren. Bei einer Modenschau im Hotel Post wurde das neue Dress in lockerer Atmosphäre vorgestellt. Die Resonanz über das sportliche und gleichzeitig elegante Design ist groß und auch bei diversen Veranstaltungen kommt dies immer wieder positiv an. Ein herzliches Dankeschön an Elisabeth und Irmgard für die gute Auswahl.

## Sportbazar – 23.06.2006

Es wurde mal wieder ein Bazar für unsere Sportler organisiert. Hier können insbesondere für die heranwachsenden Kinder Sportlerbekleidung zu günstigen Preisen erworben oder getauscht werden.

## Besuch aus Altenkirchen – 15.07.2006

Rechtzeitig zum diesjährigen Stundenlauf wurden 9 Läufer aus Altenkirchen erwartet. Die Sportler liefen in der Staffel 680 km von Altenkirchen über den Schwarzwald bis ins Kleinwalsertal. Von 6 Tri-Team-Athleten wurden die Läufer an der Söllereckbahn empfangen und diese liefen mit ihnen die letzten Kilometer über die Mittelalpe bis zum Jagdhof. Dort wurden sie gebührend mit einem Glas Sekt empfangen.



Auf dem Söllereggweg haben so manche Normalwanderer nicht schlecht gestaunt, als sie von den Sportlern überholt wurden. Verdutzt waren sie nicht nur von deren Alter, denn alle waren zwischen 60 und 75 Jahre, sondern auch von deren Aufdruck auf ihrem Rücken: 650 km Staffellauf, Altenkirchen – Kleinwalsertal.

Liebe Altenkirchner, lieber Bruno – ihr habt eine tolle Leistung vollbracht. Wir hoffen, dass wir euch bald wieder hier im Tal begrüßen dürfen.

## Sportlerbetreuung – Projekt von 0 auf 42,195 km

Das Projekt von „0 auf 42,195“ konnte erfolgreich vollzogen werden. Hierbei wurden die Sportbegeisterten nicht nur mit Trainingsplänen ausgestattet, sondern viel mehr. So wurden sie immer wieder von Seppi bei ihren Trainingsläufen begleitet und mit den entsprechenden Tipps versorgt. Ebenso wurden sie bei diversen Wehwechen und Verletzungen entsprechend „aufgemuntert“ und bei den „Durchhängern“ motiviert, so dass es insgesamt viel Freude und Spaß bereitete. Hierzu gehörten auch Leistungstest, Infoabende und viele gesellige Stunden mit Erfahrungsaustausch, Tipps und Motivationsgeschicken. Es wurde alles beim Berlin Marathon belohnt!

## Eltern-Kind-Vergleichskampf – 16.09.2006

Ein gelungener Wettkampf für die Kleinen und auch die Großen. Das war ein Wettkampf bei dem es nur Sieger gegeben hat. Auch wenn die Eltern nur zweiter wurden, so waren sie doch auf ihre Kleinen mit den Medaillen und wie sie alles gemeistert haben zu Recht stolz.



Für die Zuschauer und Mitkämpfer war es spannend, wer wird gewinnen und es gab sehr viel zum Lachen, mit welchen akrobatischen Verrenkungen die Stationen gemeistert wurden.



Sowohl bei Kaffee und Kuchen wie auch im Liegestuhl haben sich die Eltern wieder schnell von den Strapazen erholt.



## Vereinsmeisterschaft – 11.11.06

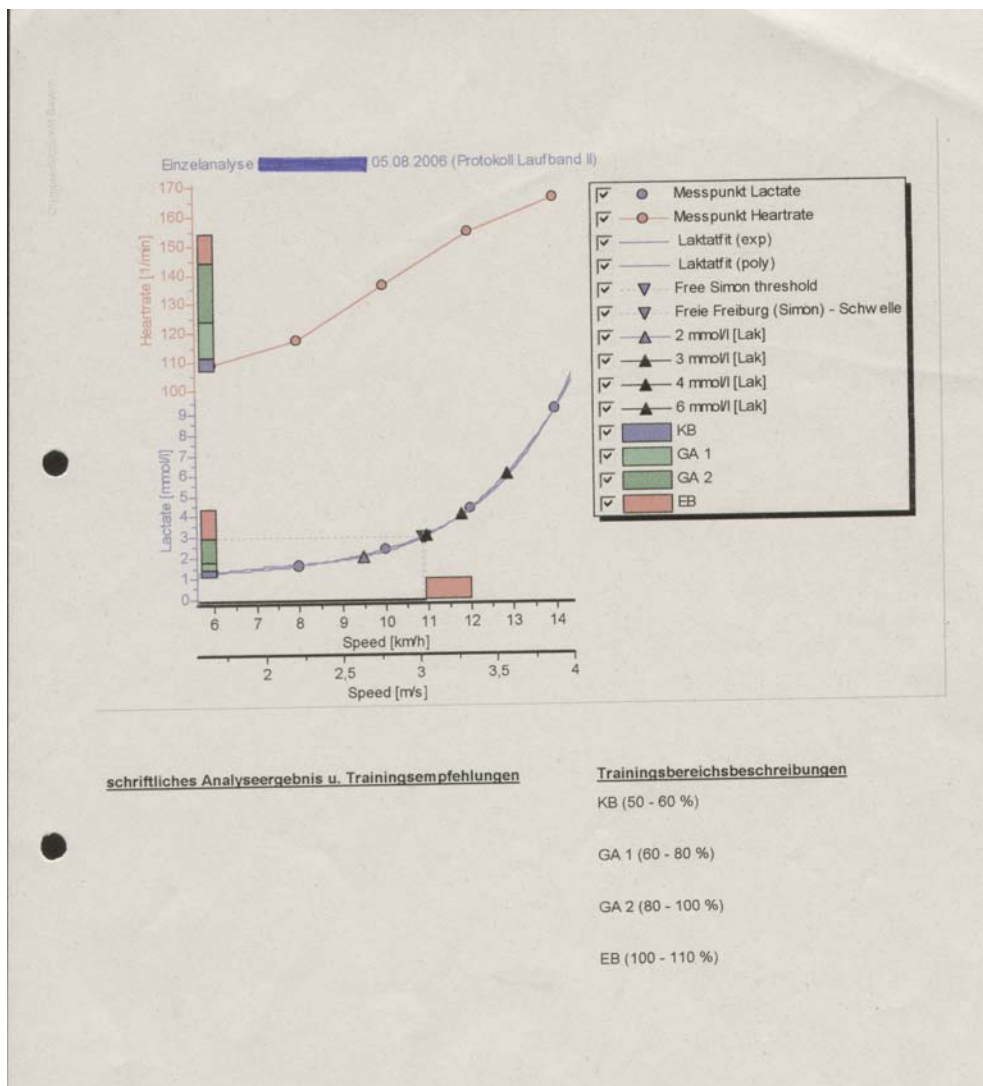
Die diesjährige Vereinsmeisterschaft fand am 11.11.06 statt. Die Strecke führte wie auch in den letzten Jahren von Riezlern an der Breitach zum Söllereck und dort hoch und über den Höhenweg zurück nach Riezlern.

Näheres wird im nächsten Jahresrückblick berichtet, da zum Zeitpunkt der Berichterstellung die weiteren Einzelheiten noch nicht vorlagen.

# Sportmedizinische Betreuung

Für die Sportler, insbesondere im Ausdauerbereich, erfolgte je nach Bedarf und Wunsch das ganze Jahr über eine Rund-um-Betreuung.

Die Marathonläufer wurden auch sportmedizinisch mit Leistungstest versorgt. Dazu ging es mehrmals aufs Laufband um die entsprechenden Werte zu erhalten. Anhand dieser Auswertung wurde dann von Seppi jeweils der persönliche Trainingsplan abgestimmt.



# Sportlerbetreuung von Gästen

Immerwieder kommen Anfragen von Gästen, ob sie mit uns mal mitlaufen dürfen. Diesen Wünschen konnte entsprechend ihren mitgeteilten Leistungsanforderungen entsprochen werden.

Ebenso wurde mit einer Sportlergruppe am Vorabend des Widdersteinlaufes ein Käsknöpfle-Essen auf der Bärghunthütte organisiert. Es war ein geselliger Abend und die Sportler freuen sich schon wieder auf den nächsten Widdersteinlauf.

## Silvesterlauf in Kempten – 31.12.2006

Beim 17. Silvesterlauf in Kempten waren in diesem Jahr Seppi Neuhauser und Markus Schuster am Start. Insgesamt waren 666 Läufer in der Wertung. Für die 10 km lange Strecke benötigte Seppi Neuhauser eine Zeit von 36:43 und belegte somit den 27. Gesamtrang. In seiner Klasse M35 wurde er 9. Markus Schuster erzielte mit einer Zeit von 36:39 den 25. Gesamtrang und in seiner Klasse M35 den 7. Rang. Diese beiden Zeiten können sich sehen lassen, benötigte doch der Sieger Helmut Schießl eine Zeit von 32:47. Herzliche Gratulation den beiden Läufern.

## Ski-Trail Tannheimer Tal – 28.01.2006



Mit am Start bei 25 km Klassische Technik war natürlich wieder, wie die vorangegangenen Jahre, unser Stefan Heim. Sehr spannend und lustig war, dass er auf Grund des Ergebnisses aus dem Vorjahr die Startnummer 3 bekam. Die Blicke der Freunde wurden immer wieder von der Tüte mit der Startnummer 3 fixiert und sie hinterließen einen fragenden Eindruck.

Für diese Strecke benötigte Stefan eine Zeit von 1:46:20 und belegte somit den 88. Gesamtrang, in seiner Klasse M30 den sehr guten 23. Platz

## Brocken-Challenge-Lauf – 04.02.2006

Beim Brocken-Challenge-Lauf handelt es sich um einen Erlebnis- und Wohltätigkeitslauf von Göttingen zum Brockengipfel. Über Feldwege, verschneite Waldwege und durch Wind und Wetter ging es die 84,5 Kilometer stetig bergauf. Viel wichtiger als tolle Zeiten war das Laufen für einen guten Zweck. Der Gesamtbetrag in Höhe von € 2.000,00 ging an das Göttinger Büro von Amnesty International. Unser Markus Schuster war mit von der Partie. Er sieht diese Veranstaltung als ein tolles Erlebnis. Super fand er, dass allen Aktiven bewusst war und sie sich auch so verhalten haben, dass es kein Wettkampf im üblichen Sinn war, sondern dass es "nur" um den guten Zweck ging. Er selbst musste leider aus gesundheitlichen Gründen bei km 65 abbrechen, da er schon mit einer Bronchitis an den Start ging. Wir sind trotz Abbruch stolz auf dich.



## König-Ludwig-Lauf in Oberammergau – 04.02.2006

Beim König-Ludwig-Lauf handelt es sich um einen klassischen Langlaufwettbewerb über 23 km. **Stefan Heim** konnte in seiner Klasse H 31 mit einer Zeit von 1:25:10,3 den hervorragenden 7. Platz erzielen. Herzlichen Glückwunsch Stefan!



## Vorarlberger Cross-Meisterschaften – 05.03.2006

Die Strecke der Erwachsenen wurde während des Laufes aufgrund des Neuschnees (25 cm) sehr tief und schwierig. Beim Hauptlauf über 10800 m startete Schuster Markus, Mennel Sepp, Schächer Stefan, Pühringer Erich und Neuhauser Seppi.



Ein wahnsinniges Tempo sorgte gleich von Beginn an für eine 7köpfige Spitzengruppe. Seppi konnte sich gut in Szene setzen und kam im Gesamtfeld mit einer Zeit von 42:37 auf den 5. Rang, dies bedeutete die drittschnellste Laufzeit in der Meisterschaft und die Silbermedaille in der M35. Schuster Markus kam kurz darauf mit einer Zeit von 44:42 als 11. ins Ziel, dies bedeutete den 6. Rang in der Klasse M35 und Stefan Schächer belegte mit einer Zeit von 52:40 den 27. Rang in der allgemeinen Klasse. Erich Pühringer und Sepp Mennel mussten das Rennen leider vorzeitig beenden, da ohne Spikes auf dieser Strecke nichts möglich war.

## Birkebeiner-Rennen in Norwegen – 18.03.2006

Das Rennen hat einen historischen Hintergrund. Vor genau 800 Jahren wurde auf dieser Strecke der norwegische Königssohn Haakon Haakonson von den Birkebeinern gerettet. In dieser Zeit herrschte in Norwegen Bürgerkrieg. Die Bagler und die Birkebeiner waren die stärksten Mächte und führten einen erbitterten Krieg. Der Vater von Haakon Haakonson verstarb und die Bagler versuchten, das Königskind zu ergreifen. Da der Weg durch das Gudbrandsdalen nach Nidaros (Trondheim) gefährlich war schickten die Birkebeiner ihre beiden besten Skiläufer Torstein Skevla und Skjervald Skrukka mit dem Kind über das Gebirge in das Østerdalen und von dort weiter nach Nidaros. Sie kamen dabei in einen unglaublichen Schneesturm, schafften es aber trotzdem das Kind zu retten. Haakon wurde später König, beendete den Bürgerkrieg und unter ihm hatte Norwegen seine Blütezeit im Mittelalter. Aus Tradition muss jeder Läufer beim Birkebeiner einen Rucksack, mit mindestens 3,5 kg mitnehmen. Dieser Rucksack soll das Königskind Haakon symbolisieren, was eine weitere Schwierigkeit bei dem Lauf über 54 km mit 1.200 HM Anstieg und 1.000 HM Abfahrt ist.



Trotz der Wachs- und Krampfprobleme kämpfte sich Stefan ins Ziel und wurde mit einer Zeit von über 4:52 Std. 594. in seiner Altersklasse M35. Gewonnen hat das Rennen bei den Herren der norwegische Weltcupläufer Anders Aukland und bei den Damen die Norwegerin Hilde G. Pedersen

## Berlin-Halbmarathon – 02.04.2006

Markus Dodier wollte es wissen. Darum ging er beim Berlin Halbmarathon an den Start. Er benötigte eine Zeit von 2:02:39 und belegte somit in seiner Klasse M30 den 710. Rang. Super Leistung Markus.

## Halbmarathon und Fun-Run in Kempten – 03.04.2006

Folgende Ergebnisse wurden erzielt:

Fun-Run über 5.000 m

*Doppler Daniela:*

7. Gesamttrang-Damen 1. Rang HK

*Schuster Simone:*

12. Gesamttrang-Damen 1. Rang W30

*Haller Marion:*

32. Gesamttrang-Damen 3. Rang W45

*Neuhauser Edith:*

38. Gesamttrang-Damen 7. Rang W40

*Jochum Karin:*

39. Gesamttrang-Damen 8. Rang W40



Halbmarathon



Geissler Gerda  
67. Gesamttrang  
9. Rang in der  
Klasse W40



Pühringer Erich  
375. Gesamttrang  
94. Rang in der  
Klasse M40



Mennel Sepp  
193. Gesamttrang  
46. Rang in der  
Klasse M40



Schächer Stefan,  
141. Gesamttrang  
20. Rang in der  
Klasse M30



Neuhauser Seppi,  
14. Gesamttrang  
2. Rang in der  
Klasse M35

## 6. Int. Unterberger BLUDENZ Halbmarathon Vlbg. Landesmeisterschaft – 23.05.2006

Beim 6. Int. Unterberger BLUDENZ Halbmarathon und Vlbg. Landesmeisterschaft inkl. Masters konnte das Tri-Team mit ausgezeichneten Leistungen glänzen.

**Erich Pühringer** erzielte mit einer Zeit von 1:39:49 den 29. Platz in seiner Klasse (107. Gesamtrang), **Florian Felder** mit 1:31.09 den 17. Platz (64. Gesamtrang). Herzlichen Glückwunsch zu diesen Leistungen.



**Seppi Neuhauser** und **Gerda Geissler** konnten sich unter die **Top-Ten** einreihen und in ihrer Klasse jeweils Bronze mit nach Hause nehmen. Seppi Neuhauser lief mit einer hervorragenden Zeit von 1:16:30 und Gerda Geissler mit 1:45:21 ins Ziel

## Sparkassen Stadtlauf in Innsbruck – 23.04.2006

Vor dem Wien-Energie-Lauf über 21,1 km wollte Catherina Berchtold noch einmal ihre Kondition prüfen. Beim Jedermann-Lauf durch die Innsbrucker Innenstadt bewältigte sie die 5 km lange Strecke mit einer Zeit von 25:42. Insgesamt erreichte sie den 111. Rang und in ihrer Klasse Damen Allgemein den 23. Rang.

## 1. Immenstädter Frauenlauf – 29.04.2006

**Diese Veranstaltung stand unter dem Motto:** Männer backen, Frauen laufen.

Super Zeiten haben unsere Frauen heute wieder mal hingelegt. Monika Doppler und Simone Schuster konnten in ihrer Klasse einen Stockerlplatz einnehmen. Insgesamt waren 122 Frauen am Start und 116 in der Wertung.

Name	Gesamtrang	Klasse	Rang	Zeit
Geissler Gerda	14.	W40	5.	0:22:45,71
Doppler Daniela	15.	Frauen	3.	0:23:17,03
Schuster Simone	41.	W30	3.	0:25:40,09
Zweng Susanne	66.	W40	16.	0:27:20,86
Neuhauser Edith	70.	W40	17.	0:27:26,09
Jochum Karin	72.	W40	18.	0:27:37,40



## Dransfelder-Hasenmelker-Lauf – 01.05.2006

Beim Dransfelder-Hasenmelker-Lauf über 10,9 km belegte Markus Schuster mit einer Zeit von 38:53 min. in der Gesamtwertung den 6. Rang. Insgesamt waren 110 Läufer in der Wertung. In seiner Klasse M35 belegte er den 1. Platz. Super Markus

## Wien Energie Lauf – 07.05.2006

Catherina Berchtold hat beim Wien Energie Lauf über 21,1 km teilgenommen. Sie hat wieder eine tolle Leistung hingelegt. Insgesamt waren 5.327 Läufer in der Wertung. Sie belegte den 2.461. Gesamtrang und in der Klasse Damen Allgemein erreichte sie den sehr guten 88. Rang. Auf ihre Zeit 2:00:47 kann sie stolz sein. Herzlichen Glückwunsch Catherina!



## 23. Internationaler Sollinglauf in Dassel – 20.05.2006

Beim 23. Internationalen Sollinglauf in Dassel legte **Markus Schuster** wieder mal eine Spitzenleistung hin. Für die 22 km in kuperem Gelände (von der Strecke her vergleichbar mit dem Oberstdorfer Gebirgstälerlauf) benötigte er eine Zeit von 1:22:11. Insgesamt waren 83 Läufer in der Wertung. Markus belegte den 2. Gesamtplatz und in der Klasse M35 ebenfalls den 2. Rang. Gratulation Markus!



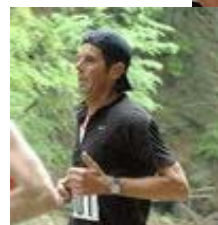
## Rosdorfer Lauftag – 28.05.2006

Beim Rosdorfer Lauftag über 12 km konnte Markus wieder einen Stockerlplatz erreichen. Er benötigte für die flache Strecke von 12 km eine Zeit von 41:02 min und belegte somit den 3. Gesamtplatz. In seiner Klasse M35 erreichte er den 1. Platz. Im Vorjahr benötigte er für dieselbe Strecke eine Zeit von 39:53 und wurde somit Gesamtsieger.

## Oberstdorfer Gebirgstäler Halbmarathon – 28.05.2006



Der Oberstdorfer Gebirgstälerlauf ist ein Halbmarathon bei welchem insgesamt ca. 600 Höhenmeter in sehr kuperem Gelände durch Wald und Wiesen zu laufen sind. 10 Walser haben diesen mit sehr guten Erfolgen bewältigt. Herzliche Glückwünsche an alle!



Seppi Neuhauser lief mit einer grandiosen Zeit von 1:21:28 ins Ziel und erzielte damit in seiner Klasse den 2. Stockerlplatz und den 7. Gesamtplatz. Aber auch die anderen Teilnehmer können auf ihre Zeiten stolz sein: Stefan Schächer 1:30:17, 9. Platz, Gesamt 50., Florian Felder 1:32:06, 17. (66.), Karl Fauland 1:34:50, 5. (94.), Martin Riezler 1:37:55, 8. (121), Sepp Mennel 1:37:55, 27. (121), Erich Pühringer 1:42:48, 50. (193.), Gerda Geissler 1:45:06, 6. (231), Sabrina Schairer 1:46:06, 4. (241.), Mathias Riezler 1:47:49, 68. (268).



## Kollerbecker Pfingstlauf (NRW) – 04.06.2006

Der Kollerbecker Pfingstlauf ist von der Strecke her anspruchsvoller als der Gebirgstälerlauf. **Markus Schuster** vertritt unseren Verein wirklich super im übrigen Deutschland und sorgt immer wieder für Überraschungen. Für die 21 km benötigte er eine Zeit von 1:21 und konnte somit gleich zwei erste Plätze erreichen. Er stand als Gesamtsieger und Klassensieger (M35) auf dem Stockerlplatz. Herzlichen Glückwunsch.

## Berglauf-Landesmeisterschaft in Bludenz – 17.06.02006

### Strahlende Gesichter bei der Landesmeisterschaft: 5 Läufer bringen 6 Medaillen nach Hause

Bei der Vorarlberger Landesmeisterschaft im Berglauf konnte das Tri-Team mit 6 Medaillen-Plätzen glänzen. Trotz der Hitze erzielten unsere Läufer auf der 7,5 km langen Laufstrecke und 850 Höhenmeter von Bludenz auf den Muttersberg super Ergebnisse. Gerda Geissler holte mit einer Zeit von 1:00:57 die Silbermedaille, Karl Fauland erzielte mit einer Zeit von 0:52:49 die Bronzemedaille, Seppi Neuhauser lief mit 0:42:42 auf den 2. Stockerlplatz. Markus Schuster und Seppi Mennel haben in ihrer Klasse jeweils den 4. Platz erzielt. Sie freuten sich jedoch, dass sie in der Mannschaft mit Seppi Neuhauser den 3. Platz erreichten. Mit diesen Ergebnissen konnten die fünf Läufer sechs Medaillen mit nach Hause nehmen.



Unsere strahlende Gerda auf Platz 2. Silbermedaille in der Klasse W40



Die Mannschaft Markus Schuster, Seppi Mennel und Seppi Neuhauser konnte die Bronze-Medaille in Empfang nehmen.



Karl Fauland erzielte in der Klasse M50 Platz 3. und somit eine Bronzemedaille



Seppi Neuhauser wurde in der Klasse Herren Allgemein 2. und somit Vize-Landesmeister

## Zürich Triathlon – 01.07.2006

Markus Dodier startete in Zürich seinen ersten Triathlon mit 900 m Schwimmen, 27 km Radfahren und 7 km Laufen. Er kam mit einer Zeit von 2:09:13 ins Ziel und konnte damit den 38. Platz in seiner Klasse für sich verbuchen.

Herzlichen Glückwunsch Markus, super Leistung



## Großglockner-Berglauf – 23.07.2006



Beim Großglockner-Berglauf über 12,9 km sind 1.520 Höhenmeter zu bewältigen.

Karl Fauland war mit am Start und konnte trotz hohen Temperaturen mit einer sehr guten Zeit von 1:44:03 in seiner Klassen den 5. Platz erreichen.

Wie man auf dem Zieleinlaufbild sehen kann, ist auch er mit seiner Leistung sehr zufrieden. Glückwunsch Karl!



## 19. Inferno Halbmarathon – 19.08.2006



Über vierhundert Bergläuferinnen und Bergläufer waren beim Inferno Halbmarathon 2006 am Start.

Mit von der Partie auf der steilen Strecke von Lauterbrunnen (795 Meter ü. M.) zum Schilt-horn Gipfel (2970 m ü.M.) waren 4 Bergläufer vom Tri-Team Kleinwalsertal. Alle vier konnten mit ihren Leistungen zufrieden sein.



**Seppi Neuhauser** erreichte mit einer Zeit von 2.21.59 den 15. Gesamtrang und in der Hauptklasse belegte er den 11. Platz. Hier waren 110 Läufer in der Wertung. **Gabriel Herbert** erreichte mit einer Zeit von 2.49.32 den 79. Gesamtrang und belegte somit in der Klasse Senioren 1 den 29. Platz. **Hämmerle Florian** erreichte mit einer Zeit von 3.03.34 den 135. Gesamtrang und in der Klasse Senioren 1 den 54. Rang. **Pühringer Erich** belegte mit einer Zeit von 3.32.31 den 242. Gesamtrang und in der Klasse Senioren 1 den 97. Rang. In der Klasse Senioren 1 waren insgesamt 129 Läufer in der Wertung. Herzlichen Glückwunsch an alle 4 Teilnehmer!

## 23. Bucher Dorflauf – 02.09 2006



Beim 23. Bucher Dorflauf konnte Matthias Winkler einen Gesamt 9. Platz erreichen. Somit kam er in der Klasse M30 auf Platz 5. Er benötigte für die 8.000 m lange Strecke eine Zeit von 31:29:86.

Herzliche Gratulation!

## 31. Hochgrat-Berglauf in Oberstaufen – 03.09.2006

Beim 31. Internationalen Hochgrat-Berglauf nahmen auch zwei Tri-Team-Läufer teil. Der Start war bei der Hochgratbahn-Talstation (858 m ü.d.M.) und das Ziel bei der Hochgratbahn-Bergstation (1708 m.ü.d.M.). Die Streckenlänge betrug 6.040 m mit 850 Höhenmeter.

Unsere beiden Läufer konnten mit ihren Ergebnissen sehr zufrieden sein. So belegte **Gabriel Herbert** mit einer Zeit von 0:43:41 den 49. Gesamtrang, in seiner Klasse M40 bedeutete dies den 9. Platz. **Karl Fauland** benötigte eine Zeit von 0:46:18. Dies bedeutete einen 74. Gesamtrang und in seiner Klasse M50 den sehr guten 12. Rang. Gratulation.



## 7. Intern. Illspitzlauf – 17.09.2006

Beim 7. Intern. Illspitzlauf in Feldkirch am 17. Sptember 2006 war unsere Gerda Geissler mit am Start. Sie bewältigte die 12 km lange Strecke in einer Zeit von 55:06 und belegte somit den Gesamt 4. Platz. In ihrer Klasse W40 kam sie mit dieser tollen Leistung auf Rang 2. Herzlichen Glückwunsch



# Trans-Alpin-Run – 02.09. – 09.09.2006

## Österreicher vertreten Oberstdorf...

...und Allgäuer das Kleinwalsertal: Die grenzüberschreitende Alpenüberquerung macht's möglich

**Oberstdorf/Kleinwalsertal (ts).** Der Ausdauer-Sportler Seppi Neuhauser (39) hat in seiner Karriere 350 Wettkämpfe bestritten und stand oft auf dem Podest. Doch so ergriffen wie bei der Siegerehrung nach der einwöchigen Alpenüberquerung („Transalpine Run“) war der Bergläufer vom „Team Oberstdorf“ noch nie. „Jetzt hab ich eine Vorstellung davon, wie es sein muss, wenn man als Skifahrer in Kitzbühel gewinnt“, vergleicht Neuhauser seine Gefühle mit denjenigen eines Abfahrers, der auf der legendären Streif aufs „Stockerl“ kommt. Mit seinem Vergleich liefert Seppi Neuhauser zugleich einen Anhaltspunkt für die eigene Herkunft: Richtig, der Mann ist Österreicher, kommt aus dem Kleinwalsertal; genau wie sein Teampartner Chris-

tian-Schichtl (39). Dennoch tourten die beiden als „Team Oberstdorf“ durch die Alpen und machten Werbung für den Allgäuer Tourismusort. Zwei „Ösis“ für Oberstdorf – wie kommt denn das? „Ganz einfach“, erzählt Neuhauser schmunzelnd. Die Marktgemeinde, die Partner der Aktion „Deutschland bewegt sich“ ist, habe ein Team gesucht. Schuster/Neuhauser bewarben sich, wurden ausgewählt, bekamen das Antritts-

geld gesponsert – und mischten bei ihrer „Transalpine“-Premiere vorne mit: Rang zwei in der Gesamtwertung!

Um möglichen Vorwürfen aus Österreich (von wegen mangelnde Chancengleichheit) zu entkräften, darf nicht unerwähnt bleiben, dass es auch zwei Allgäuer gab, die für Österreich starteten. Harald Fischer (Sonthofen/44) und Christian Schichtl (36/Obermaiselstein) meisterten im Trikot des SV Casino Kleinwalsertal („wir sind im Walsertal viel unterwegs“) die über 320 km lange Strecke. Sie standen die Tortur auf Anhieb durch und wurden 17. in ihrer Altersklasse. Dass sich die beiden Exit-Teams gegenseitig beglückwünschten, passte zum Charakter der Alpenüberquerung durch vier Länder – einfach grenzüberschreitend.



Christian Schichtl (li.) und Harald Fischer

Allgäuer Anzeigebblatt vom 12.9.2006



„Einfach genial“. Die Bergläufer Seppi Neuhauser (links) und Markus Schuster schwärmten nach ihrem zweiten Platz bei der Alpenüberquerung. Foto: Günter Jansen



Herzlichen Glückwunsch zu dieser grandiosen Leistung!

## Berlin Marathon – 24.09.2006

### 12 Tri-Team-Läufer am Start beim Berlin Marathon - Neue persönliche Bestzeiten

Bei strahlendem Himmel und bis zu 26 Grad starteten 12 Walser am 24.09.2006 beim 33. Berlin-Marathon. Darunter waren sechs Frauen, die seit einem Jahr von 0 auf 42,195 km unter der Anleitung von Seppi Neuhauser trainierten. Die Nervosität und Anspannung war sehr groß : "schaffe ich das? Komme ich ins Ziel" war öfters zu hören. Und jetzt war es soweit. Auf dem Weg zum Start gab es nochmals die letzten Tipps von den "alten Hasen", die sich dann in ihren Start-Block einreihen. Die Stimmung war grandios und auf der ganzen Strecke munterten einem die Zuschauer auf. Und nach 3:03 h lief schon der erste Walser, Flori Felder, ins Ziel. Damit erzielte er eine neue persönliche Bestzeit. Ebenso erreichten Erich Pühringer mit 3:19 h und Gerda Geissler mit 3:47 h neue Bestzeiten. Auch Florian Hammerle freute sich im Ziel, da er trotz Verletzung und vor allem Schmerzen ab km 10 den Lauf mit einer sehr guten Zeit von 3:45 h bewältigen konnte. Die "Neustarter" wurden von den Extrem-Bergläufern Markus Schuster und Seppi Neuhauser begleitet. Und mit einer tollen Zeit von 4:20 h lief dann Daniela Doppler mit ihrem Pacemaker Markus ein. Nach und nach folgten Erika Hajek, Susi Zweng, Simone Schuster, Marion Haller und Karin Jochum, die von Seppi begleitet wurden. Alle waren über diese ausgesprochenen Leistungen überglücklich und bei dem einen und anderen waren Tränen der Rührung zu sehen. Dies wurde nun mit dem eigenen Begleiterteam, das die Sportler auf der Strecke und rund herum immer toll betreute, gebührend gefeiert. Auf der Marathonparty, wo der Lauf auf der Leinwand gezeigt wurde, kamen so manchem nochmals die einzelnen Streckenverläufe, wie die "Schweinehund-Passage", die anfeuernden Trommler oder der große Zieleinlauf vor Augen. Die Freude und der kameradschaftliche Zusammenhalt war so groß, dass bereits am nächsten Tag die Teilnahme für 2007 abgemacht wurde. Ein großes Dankeschön gilt dem Trainer Seppi von allen Sportlern, insbesondere jedoch von den Neulingen, die dieses Projekt immer noch nicht fassen können. Ebenso gilt ein großer Dank dem tollen Begleit-Team, ohne diese ein so schönes Event nicht möglich wäre.



## Bericht einer Läuferin

### BERLINMARATHON



Was kommt auf mi zu ??????

Es war der absolute Wahnsinn, aber von vorne !!!

Die Idee nach Berlin zu fahren und mit dabei zu sein hab i seit dem Treffen im Bärjung nimmer aus meim Kopf bracht.

Als dann der erste Trainingsplan von Seppi vor mir lag, war mein erster Gedanke : Du kannst deinen Mund au ned halten, des hasch jetzt davon.

Schritt für Schritt gings dann weiter. Das Training fiel mir mal leichter, mal schwerer. Aber i hab mi meistens nach einem Lauf sauwohl gfühl. Leider musst i ein paar mal Krankheitsbedingt das Training mal kürzer, mal länger ausfallen lassen, aber i hab mi immer wieder aufgerappelt und weiter gmacht und mein Ziel nie aus den Augen verloren.

Ja und dann rückte der Tag X immer näher.

Der Countdown lief.

I will ganz ehrlich sein : die Besprechung am Mittwoch vorher hat mi total fertigt gmacht. I wusst nimmer, was i überhaupt da mach, aber ein gutes hatte es au, i hab no in der gleichen Nacht ( zwischen 3.30 und 4.30 Uhr ) meine komplette Bügelwäsche weggarbeitet.

Am Donnerstag hab i no mit ein par Freundinnen a bissle Abschied gfeiert im Älepe und nach ca 3 Stunden Schlaf machte i mi mit meim Köfferle auf den Weg.

Da jagte scho eine Gänsehaut die andre!!!

Und bis i richtig denken konnt waren wir scho im Flieger. Karin und i hatten eine mords Gaudi und als Erich gmeint hat, ob mir am Sonntagmorgen wohl au no so lustig sind war mir klar, des wird mein Wochenende.

Auf der Fahrt zum Hotel bin i ausm Staunen nimmer rauskommen. Ich war tatsächlich in Berlin!!!! Im Hotel ging alles ruck zuck und los gings ja dann au glei zur Messe zum Startnummern abholen. Mein gott ich unter Tausenden von Läufern, ich habs bis hierhin gschafft, der totale Wahnsinn!!

Dann hat i meine Startnummer in der Hand 4772 des war i . Beim Nudelnessen und au die ganze weitere Zeit bis ins Hotel hab i dann meine Startertüte streng bewacht.

I glaub zu viert sind wir dann no mit der U-Bahn ind Stadt um einen Gutschein für ein T-Shirt einzulösen.

Im Hotel gings dann aufs Zimmer mit der Nummer 203, welches i mit meiner Laufschwester Marion teilen durft. Im Hotel trafen wir dann au glei Gabi und Elmar. Da war ma dann vollzählig, Markus war ja au scho eingetroffen . Ein total super Hufen warn mir. I hab mi pudelwohl gfühl.

So gegen viertel vor neun bin i dann im Zimmer gwesen und hab meine Startnummer 4772 und meinem Chip erst mal a ganze Weile ind Hand gnommen und hab dem lieben Gott gedankt, dass i dabei sein darf. I bin dann bald eingeschlafen und war total ruhig.

Mein Gott i bin total happy und krieg scho wieder Gänsehaut.

Seppi hatte mal wieder Recht, als er gmeint hat i soll den Frühstückslauf am Samstag ned mitmachen!!!!

Aber es war auf jeden Fall wieder ein totales Gefühlschaos scho allein , dass i beim Olympiastadion sein durfte und den Stadioneinlauf mit der ganzen Läuferchar erlebt hab.

Es war eine wahnsinns Stimmung. Unbeschreiblich was die ganze Zeit in mir loswar. I hab mi scho lang nimmer so wohl gfühl, wie an den Tagen in Berlin.

Als i dann am Sonntag um halb 6 aufgewacht bin,( in der Nacht hab i am Besten geschlafen,) wusste ich sofort. Das ist mein Tag !!!!!

Das Frühstück hat mir geschmeckt und i hab mi pudelwohl gefühlt.

Aufregt war total, aber je weiter wir Richtung Laufgelände kommen sind , um so ruhiger bin i geworden. I hätt die ganze Welt umarmen können. Ganz zur Ruhe bin eigentlich kommen, als wir uns alle gegenseitig umarmt ham und einen guten Lauf gewünscht ham. Danach war i nur no überwältigt und hab vor lauter Staunen meine ganze Aufregung vergessen.

Am Startplatz war i glaub total nersch, i weiss ned so genau was i da no alles veranstaltet hätt, wenn ned endlich der Startschuss kommen wär.

Dann als mir alle Hand in Hand über die Startlinie gelaufen sind hätt i weinen können. Dann gings für mi los , es lief und lief und lief und i muss sagen die ersten 20 Km bin i förmlich von der ganzen Menge mitgetragen worden. Bei jeder Kilometeranzeige musste i einen Freudenschrei loslassen sonst wär i glaub verstickt. Was mi au total fasziniert hat, war die Menge der Becher die bei jedem Stand und au no weit danach glegen sind. Isch des ned bescheuert ??? als wenn i keine andren Sorgen unterm Laufen ghabt hätt.

Die viele Musik, ganz besonders die Trommler mit den gelben Fässern unter einer Unterführung, haben mi förmlich nach vorn getragen.

Ab km 35 wollt i dann eigentlich nimmer, aber nach einer kurzen Massage-Pause, I hatt einen ganzen süßen jungen Masseur, war i wenigstens mental wieder besser drauf und bin mal gehend, mal laufend auf die letzten km los. Und dann seh i plötzlich des Brandenburger-Tor und hab gwisst i habs geschafft. Wie eine blöde hab i dann no einen Endspurt hinglegt und schwupps war i im Ziel WAHNSINN DER ABSOLUTE WAHNSINN.

I war total fertig und irgendwie au ned. Jetzt hätt i rasend gern einen von unsrer Truppe ghabt, ging aber ned und i hab mir erst die Frau mit den Medaillen geschnappt und hab sie gedrückt und dann no einen netten jungen Mann. I konnt ned anderst mi hättts sonst glaub i umghaun. Der Weg bis zu unsrem Treffpunkt kam mir unendlich vor, mir tat eigentlich alles weh, aber i konnt ned anhalten, i musste einfach weiter um alle andren zu sehen, i hab ja eh ned denkt, dass no alle da sind und wie i dann endlich des Z gefunden hab, war für einen Moment die ganze Anstrengung vergessen und i war nur no glücklich.

Es war ein sagenhafter Empfang . Dann konnt i nimmer anders und die Tränen liefen eigentlich von allein, aber i hab mi ned dafür geschämt.

Und als dann der Rest unserer spitzen Mannschaft da war, gings eigentlich jedem so. Es war der absolute Wahnsinn. Ich (wir) habe(n) es geschafft, i (wir) hör(en) jetzt zu den Tausenden, die einen Marathon gelaufen sind.

I glaub i hab dann au die ganze Zeit nur gredet und gredet, es sei mir bitte verziehn.

I kann des was i an dem Sonntag an Gefühlsschwankungen und Stimmungen und überhaupt alles, fast ned in Worte fassen. I denk aber das des jeder, der dabei war an diesem Wochenende in Berlin , und wenn es au nur ein bissle isch, nachvollziehen kann, und i werd des mein Leben lang sicher nie mehr vergessen.

Und i bin eigentlich total fertig und müd, und mir laufen ständig die Tränen auf die Tastatur, aber i musst des jetzt einfach alles los werden.

Ich danke jedem einzelnen von euch für dieses super Wochenende, aber ganz besonders möcht i mi beim Seppi Bedanken, schließlich hat er mich bis zu meinem und durch meinen ersten MARATHON gebracht.

VIELEN, VIELEN DANK und seid alle geküsst und umarmt  
liebe Grüße

Erke

## 31. Schöllanger Herbstlauf – 08.10.2006

Beim Schöllanger Herbstgeländelauf handelt es sich um einen sehr schönen, anspruchsvollen Lauf rund um Schöllang und Reichenbach. Insgesamt waren 40 Erwachsene am Start. Über Schlachtenbummler hatten die Teilnehmer vom Tri-Team nicht zu klagen, es standen sehr viele Walsen an der Strecke und im Zielbereich und feuerten Groß und Klein kräftig an. Jeder unserer Teilnehmer belegte einen Stockerlplatz.



Die Damenstrecke ging über 5.000 m. **Doppler Daniela** benötigte eine Zeit von 24:18,5 und belegte somit den 4. Gesamtrang und in ihrer Klasse Damen 21 den 1. Rang.

Die Herrenstrecke ging über 10.000 m. **Seppi Neuhauser** benötigte hierfür eine Zeit von 36:26,9 und belegte den 2. Gesamtrang, in seiner Klasse Herren 36 wurde er 1. **Littich Johannes** benötigte eine Zeit von 40:33,5, belegte den 7. Gesamtrang und in seiner Klasse M41 den 2. Rang. **Fauland Karl** benötigte eine Zeit von 41.08,2, belegte den 8. Gesamtrang und in seiner Klasse Herren 51 den 2. Rang. Bei der Herren-Mannschaftswertung kamen Neuhauser Seppi, Littich Johannes und Fauland Karl mit einer Gesamtzeit von 1:58:08,6 den 2. Rang.

### Ergebnisse der Kinder:

Die Bambinistrecke war 600 m lang. Hierbei konnten unsere Mädchen folgende Plätze erzielen: Pauline Littich 4, Lisa Marie Winkler 9. und Hanna Winkler 15., bei den Buben erreichte Konstantin Gehrler den 10. Platz.

Bei der Laufstrecke über 1.000 m wurden folgende Plätze erlaufen:

Mädchen S 8: Cora Doppler 11., Vanessa Dodier 13., Leonie Feuerstein und Kim Lingg 14., bei den Buben S 8 war Felix Gehrler mit dem 9. Platz dabei.

Mädchen S 10: Selina Littich 3., Pia Maria Jochum 4. Buben S 10: Benjamin Winkler 3., Felix Neuhauser 4. Jodok Hämmerle 6., Michi Schuster 9., Daniel Dodier 10. und Mario Schuster 12.

Buben S 12: Lukas Zweng 1.

## Ein Lob an die Athleten

Die Zahl der Wettkampfteilnehmer hat sich im vergangenen Jahr beachtlich erhöht. Insgesamt haben 53 Tri-Team Kinder und -Erwachsene an verschiedenen Wettkämpfen erfolgreich teilgenommen. Zum Jahresende gebührt diesen Athleten, die fast jedes Wochenende bei einem Wettkampf teilnehmen und damit sowohl den Verein wie auch das Kleinwalsertal vertreten, nicht nur ein Lob für ihre beachtlichen Leistungen sondern auch ein großes Dankeschön für die Repräsentation über die Grenzen hinweg.

Für das kommende Jahr wünschen wir euch wieder eine erfolgreiche und gesunde Saison sowie weiterhin viel Spaß bei euren Aktivitäten!

## Wettkampfergebnisse ab 01.12.2005

Teilnehmer	Datum	Veranstaltung	Gesamt	Klasse	Rang
Benauer Daniel	09.07.2006	7. Nebelhorn-Berglauf	60.	M20	9.
Benauer Daniel	16.07.2006	5. Stundenlauf in Hirschegg	-	Herren	12.
Berchtold Catherina	07.05.2006	Wien Energie Lauf	2461.	Hauptklasse	88.
Berchtold Catherina	23.04.2006	Innsbrucker Stadtlauf	111.	Hauptklasse	23.
Birkenbach Roland	03.04.2006	FunRun 5 km Kempten	51.	Schüler B	5.
Birkenbach Roland	05.03.2006	Int. VLV-Crosslauf-Meisterschaften	-	U14	14.
Birkenbach Roland	06.01.2006	9. Walser-Winter-Duathlon	-	Kinder-Lauf	3.
Birkenbach Roland	11.12.2005	Beiser-Cross-Serie, Gisingen, 1. Lauf	-	M14	4.
Birkenbach Roland	14.01.2006	Beiser-Cross-Serie, 2. Lauf	-	M14	6.
Birkenbach Roland	16.07.2006	5. Stundenlauf in Hirschegg	-	Jugend	3.
Birkenbach Roland	23.03.2006	Beiser-Cross-Serie, Dornbirn, Halle	-	M14	4.
Birkenbach Roland	23.03.2006	Beiser-Cross-Serie, Gesamtergebnis	-	M14	5.
Birkenbach Roland	28.01.2006	Beiser-Cross-Serie, Klaus, 3. Lauf	-	M14	6.
Birkenbach Roland	08.10.2006	31. Schöllanger Herbstlauf	-	Buben S14	9.
Birkenbach Tamara	03.04.2006	FunRun 5 km Kempten	33.	Schüler B	2.
Birkenbach Tamara	06.01.2006	9. Walser-Winter-Duathlon	-	Kinder-Lauf	3.
Birkenbach Tamara	08.10.2006	31. Schöllanger Herbstlauf	-	Mädchen S14	5.
Dodier Daniel	08.10.2006	31. Schöllanger Herbstlauf	-	Buben S10	10.
Dodier Markus	01.07.2006	Zürich Triathlon		M30	38.
Dodier Markus	02.04.2006	Berlin-Halbmarathon	6817.	M30	710.
Dodier Vanessa	08.10.2006	31. Schöllanger Herbstlauf	-	Mädchen S8	13.
Doppler Cora	08.10.2006	31. Schöllanger Herbstlauf	-	Mädchen S8	11.
Doppler Daniela	03.04.2006	FunRun 5 km Kempten	7.	HKW	15.
Doppler Daniela	16.07.2006	5. Stundenlauf in Hirschegg	-	Damen	2.
Doppler Daniela	24.09.2006	33. Berlin Mrathon	2172.	WH	324.
Doppler Daniela	29.04.2006	1. Frauenlauf in Immenstadt	15.	Frauen	3.
Doppler Daniela	08.10.2006	31. Schöllanger Herbstlauf	4.	Damen 21	1.
Fauland Karl	03.09.2006	31. Hochgrat-Berglauf	74.	M50	12.
Fauland Karl	17.06.2006	VLV-Berglaufmeisterschaft, Bludenz		M50	3. (Bronzemedaille)
Fauland Karl	17.06.2006	Intern. Muttersberglauf in Bludenz		M50	7.
Fauland Karl	23.07.2006	Großglockner-Berglauf	124.	M50	5.
Fauland Karl	28.05.2006	Oberstdorfer Gebirgstäler Halbmarathon	93.	M50	5.
Fauland Karl	08.10.2006	31. Schöllanger Herbstlauf	8.	Herren 51	2.
Felder Florian	24.09.2006	33. Berlin Mrathon	966.	M35	258.
Felder Florian	06.01.2006	9. Walser-Winter-Duathlon	-	Herren	19.
Felder Florian	16.07.2006	5. Stundenlauf in Hirschegg	-	Herren	4.
Felder Florian	23.04.2006	VLV-Meisterschaft-Halbmarathon	36.	Hauptklasse	14.
Felder Florian	23.04.2006	6. Int. Unterberger BLUDENZ Halbmarathon	64.	M35	17.
Felder Florian	28.05.2006	Oberstdorfer Gebirgstäler Halbmarathon	65.	M35	17.
Feursstein Leonie	08.10.2006	31. Schöllanger Herbstlauf	-	Mädchen S8	14.

Fitz Werner	06.01.2006	9. Walser-Winter-Duathlon	-	Herren	28.
Fitz Werner	16.07.2006	5. Stundenlauf in Hirschegg	-	Herren	11.
Fontain Sara	03.04.2006	FunRun 5 km Kempten	25.	Schüler B	2.
Gabriel Herbert	03.09.2006	31. Hochgrat-Berglauf	49.	M40	9.
Gabriel Herbert	06.01.2006	9. Walser-Winter-Duathlon	-	Mixed	8.
Gabriel Herbert	16.07.2006	5. Stundenlauf in Hirschegg	-	Herren	2.
Gabriel Herbert	19.08.2006	14. Inferno Halbmarathon	79.	Senioren 1	29.
Gehrer Felix	08.10.2006	31. Schöllanger Herbstlauf	-	Buben S8	9.
Gehrer Konstantin	08.10.2006	31. Schöllanger Herbstlauf	-	Bambini	10.
Geissler Gerda	03.04.2006	Halbmarathon Kempten	67.	W40	9.
Geissler Gerda	06.01.2006	9. Walser-Winter-Duathlon	-	Damen	7.
Geissler Gerda	16.07.2006	5. Stundenlauf in Hirschegg	-	Mixed	4.
Geissler Gerda	17.06.2006	Intern. Muttersberglauf in Bludenz		W40	2.
Geissler Gerda	17.06.2006	VLV-Berglaufmeisterschaft, Bludenz		W40	2. (Silbermedaille)
Geissler Gerda	17.09.2006	7. Intern. Illspitzlauf	4.	W40	2.
Geissler Gerda	19.05.2006	11. Dornbirner Sparkassenlauf 10 km	13.	W40	2.
Geissler Gerda	23.04.2006	6. Int. Unterberger BLUDENZ Halbmarathon	10.	W40	3.
Geissler Gerda	23.04.2006	VLV-Meisterschaft-Halbmarathon	5.	W40	3.
Geissler Gerda	24.09.2006	33. Berlin Mrathon	601.	W40	142.
Geissler Gerda	28.05.2006	Oberstdorfer Gebirgstäler Halbmarathon	230.	W40	6.
Geissler Gerda	29.04.2006	1. Frauenlauf in Immenstadt	14.	W40	5.
Gössel Dunja-Malaika	06.01.2006	9. Walser-Winter-Duathlon	-	Mixed	8.
Hachenberg Bruno	16.07.2006	5. Stundenlauf in Hirschegg	-	Herren	12.
Hajek Erika	06.01.2006	9. Walser-Winter-Duathlon	-	Damen	7.
Hajek Erika	16.07.2006	5. Stundenlauf in Hirschegg	-	Damen	3.
Hajek Erika	24.09.2006	33. Berlin Mrathon	3952..	W40	935.
Haller Manfred	16.07.2006	5. Stundenlauf in Hirschegg	-	Herren	6.
Haller Marion	03.04.2006	FunRun 5 km Kempten	32.	W45	3.
Haller Marion	24.09.2006	33. Berlin Mrathon	5619.	W40	949.
Hämmerle Florian	06.01.2006	9. Walser-Winter-Duathlon	-	Herren	25.
Hämmerle Florian	19.08.2006	14. Inferno Halbmarathon	135.	Senioren 1	54.
Hämmerle Florian	24.09.2006	33. Berlin Mrathon	6938.	M40	1699.
Hämmerle Jodok	08.10.2006	31. Schöllanger Herbstlauf	-	Buben S10	6.
Heim Stefan	04.02.2006	34. INT. KÖNIG LUDWIG LAUF	71.	M30	7.
Heim Stefan	06.01.2006	9. Walser-Winter-Duathlon	-	Herren	19.
Heim Stefan	16.07.2006	5. Stundenlauf in Hirschegg	-	Herren	4.
Heim Stefan	18.03.2006	Birkebeiner-Rennen in Norwegen	-	M35	594.
Heim Stefan	28.01.2006	Ski-Trail Tannheimertal	88.	M30	23.
Jochum Daniel	03.04.2006	FunRun 5 km Kempten	42.	Schüler B	2.
Jochum Daniel	05.03.2006	Int. VLV-Crosslauf-Meisterschaften	-	U14	7.
Jochum Daniel	06.01.2006	9. Walser-Winter-Duathlon	-	Kinder-Lauf	1.
Jochum Daniel	11.12.2005	Beiser-Cross-Serie, Gisingen, 1. Lauf	-	M14	1.
Jochum Daniel	14.01.2006	Beiser-Cross-Serie, 2. Lauf	-	M14	4.
Jochum Daniel	16.07.2006	5. Stundenlauf in Hirschegg	-	Jugend	1.
Jochum Daniel	23.03.2006	Beiser-Cross-Serie, Gesamtergebnis	-	M14	2. (Silbermedaille)
Jochum Daniel	23.03.2006	Beiser-Cross-Serie, Dornbirn, Halle	-	M14	3.
Jochum Daniel	28.01.2006	Beiser-Cross-Serie, Klaus, 3. Lauf	-	M14	3.
Jochum Daniel	08.10.2006	31. Schöllanger Herbstlauf	-	Buben S14	7.
Jochum Karin	03.04.2006	FunRun 5 km Kempten	39.	W40	8.
Jochum Karin	24.09.2006	33. Berlin Mrathon	5956.	W40	1383.
Jochum Karin	29.04.2006	1. Frauenlauf in Immenstadt	72.	W40	18.

# Laufergebnisse

Jochum Pia Maria	08.10.2006	31. Schöllanger Herbstlauf	-	Mädchen S10	4.
Kaufmann Johannes	03.04.2006	FunRun 5 km Kempten	65.	Schüler B	9.
Kaufmann Johannes	05.03.2006	Int. VLV-Crosslauf-Meisterschaften	-	U14	11.
Kaufmann Johannes	06.01.2006	9. Walser-Winter-Duathlon	-	Kinder-Lauf	2.
Kaufmann Johannes	11.12.2005	Beiser-Cross-Serie, Gisingen, 1. Lauf	-	M14	3.
Kaufmann Johannes	14.01.2006	Beiser-Cross-Serie , 2. Lauf	-	M14	5.
Kaufmann Johannes	16.07.2006	5. Stundenlauf in Hirschegg	-	Jugend	3.
Kaufmann Johannes	23.03.2006	Beiser-Cross-Serie, Gesamtergebnis	-	M14	4.
Kaufmann Johannes	23.03.2006	Beiser-Cross-Serie, Dornbirn, Halle	-	M14	7.
Kaufmann Johannes	28.01.2006	Beiser-Cross-Serie, Klaus, 3. Lauf	-	M14	5.
Kaufmann Johannes	08.10.2006	31. Schöllanger Herbstlauf	-	Buben S14	10.
Lingg Kim	08.10.2006	31. Schöllanger Herbstlauf	-	Mädchen S8	14.
Littich Johannes	08.10.2006	31. Schöllanger Herbstlauf	7.	Herren 41	2.
Littich Pauline	08.10.2006	31. Schöllanger Herbstlauf	-	Bambini	9.
Littich Selina	08.10.2006	31. Schöllanger Herbstlauf	-	Mädchen S10	3.
Mennel Sepp	03.04.2006	Halbmarathon Kempten	193.	M40	46.
Mennel Sepp	06.01.2006	9. Walser-Winter-Duathlon	-	Herren	18.
Mennel Sepp	16.07.2006	5. Stundenlauf in Hirschegg	-	Herren	3.
Mennel Sepp	17.06.2006	Intern. Muttersberglauf in Bludenz		M40	4.
Mennel Sepp	17.06.2006	VLV-Berglaufmeisterschaft, Bludenz		M40	4.
Mennel Sepp	28.05.2006	Oberstdorfer Gebirgstäler Halbmarathon	120.	M40	27.
Neuhauser Edith	03.04.2006	FunRun 5 km Kempten	38.	W40	7.
Neuhauser Edith	29.04.2006	1. Frauenlauf in Immenstadt	70.	W40	17.
Neuhauser Felix	08.10.2006	31. Schöllanger Herbstlauf	-	Buben S10	4.
Neuhauser Sarah	03.04.2006	FunRun 5 km Kempten	3.	Schüler B	1.
Neuhauser Sarah	05.03.2006	Int. VLV-Crosslauf-Meisterschaften	-	U14	4.
Neuhauser Sarah	06.01.2006	9. Walser-Winter-Duathlon	-	Kinder-Lauf	2.
Neuhauser Sarah	11.12.2005	Beiser-Cross-Serie, Gisingen, 1. Lauf	-	W14	4.
Neuhauser Sarah	14.01.2006	Beiser-Cross-Serie , 2. Lauf	-	W14	3.
Neuhauser Sarah	16.07.2006	5. Stundenlauf in Hirschegg	-	Jugend	2.
Neuhauser Sarah	23.03.2006	Beiser-Cross-Serie, Dornbirn, Halle	-	M14	5.
Neuhauser Sarah	23.03.2006	Beiser-Cross-Serie, Gesamtergebnis	-	M14	4.
Neuhauser Sarah	28.01.2006	Beiser-Cross-Serie, Klaus, 3. Lauf	-	W14	3.
Neuhauser Sarah	08.10.2006	31. Schöllanger Herbstlauf	-	Mädchen S12	3.
Neuhauser Seppi	02.09. bis 09.09.2006	GORETEX Transalpine Run	3.	Herren	2.
Neuhauser Seppi	03.04.2006	Halbmarathon Kempten	14.	M35	2.
Neuhauser Seppi	05.03.2006	Int. VLV-Crosslauf-Meisterschaften	5.	M35	2. (Silbermedaille)
Neuhauser Seppi	06.01.2006	9. Walser-Winter-Duathlon	-	Herren	25.
Neuhauser Seppi	16.07.2006	5. Stundenlauf in Hirschegg	-	Herren	1.
Neuhauser Seppi	17.06.2006	VLV-Berglaufmeisterschaft, Bludenz		Herren-Allgemein	2. (Silbermedaille)
Neuhauser Seppi	17.06.2006	Intern. Muttersberglauf in Bludenz		M30	4.

Neuhauser Seppi	19.08.2006	14. Inferno Halbmarathon	15.	Hauptklasse	11.
Neuhauser Seppi	23.04.2006	VLV-Meisterschaft-Halbmarathon	7.	Hauptklasse	5.
Neuhauser Seppi	23.04.2006	6. Int. Unterberger BLUDENZ Halbmarathon	10.	M35	3.
Neuhauser Seppi	24.09.2006	33. Berlin Mrathon	23836.	M35	4288.
Neuhauser Seppi	28.05.2006	Oberstdorfer Gebirgstäler Halbmarathon	7.	M35	2.
Neuhauser Seppi	31.12.2005	17. Sylversterlauf in Kempten	27.	M35	9.
Neuhauser Seppi	08.10.2006	31. Schöllanger Herbstlauf	2.	Herren 36	1.
Pühringer Angelika	16.07.2006	5. Stundenlauf in Hirschegg	-	Damen	4.
Pühringer Erich	03.04.2006	Halbmarathon Kempten	375.	M40	94.
Pühringer Erich	06.01.2006	9. Walser-Winter-Duathlon	-	Herren	28.
Pühringer Erich	09.07.2006	7. Nebelhorn-Berglauf	150.	M40	35.
Pühringer Erich	09.07.2006	Kombinationswertung Gebirgstälerhalb-marathon und Nebelhornberglauf	25.	-	-
Pühringer Erich	16.07.2006	5. Stundenlauf in Hirschegg	-	Herren	11.
Pühringer Erich	19.08.2006	14. Inferno Halbmarathon	242.	Senioren 1	97.
Pühringer Erich	23.04.2006	6. Int. Unterberger BLUDENZ Halbmarathon	107.	M40	29.
Pühringer Erich	23.04.2006	VLV-Meisterschaft-Halbmarathon	44.	M40	12
Pühringer Erich	24.09.2006	33. Berlin Mrathon	2372.	M40	593.
Pühringer Erich	28.05.2006	Oberstdorfer Gebirgstäler Halbmarathon	192.	M40	50.
Rief Johannes	08.10.2006	31. Schöllanger Herbstlauf	-	Buben S14	2.
Schächer Stefan	03.04.2006	Halbmarathon Kempten	141.	M30	20.
Schächer Stefan	05.03.2006	Int. VLV-Crosslauf-Meisterschaften	27.	Herren	27.
Schächer Stefan	06.01.2006	9. Walser-Winter-Duathlon	-	Herren	18.
Schächer Stefan	16.07.2006	5. Stundenlauf in Hirschegg	-	Herren	3.
Schächer Stefan	28.05.2006	Oberstdorfer Gebirgstäler Halbmarathon	50.	M30	9.
Schuster Mario	08.10.2006	31. Schöllanger Herbstlauf	-	Buben S10	12.
Schuster Markus	01.05.2006	Dransfelder-Hasenmelker-Lauf	6.	M35	1.
Schuster Markus	02.09. bis 09.09.2006	GORETEX Transalpine Run	3.	Herren	2.
Schuster Markus	04.06.2006	Kollerbecker Pfingstlauf (NRW)	1.	M35	1.
Schuster Markus	05.03.2006	Int. VLV-Crosslauf-Meisterschaften	11.	M35	6.
Schuster Markus	16.07.2006	5. Stundenlauf in Hirschegg	-	Herren	1.
Schuster Markus	17.06.2006	Intern. Muttersberglauf in Bludenz		M30	5.
Schuster Markus	17.06.2006	VLV-Berglaufmeisterschaft, Bludenz		H-Allgemein	5.
Schuster Markus	20.05.2006	23. Internationaler Sollinglauf in Dassel	2.	M35	2.
Schuster Markus	24.09.2006	33. Berlin Mrathon	14731.	M35	2918.
Schuster Markus	28.05.2006	Rosdorfer Lauftag	3.	M35	1.
Schuster Markus	31.12.2005	17. Sylversterlauf in Kempten	25.	M35	7.
Schuster Michi	17.09.2006	Kleinwalsertaler Herbstlauf	-	Schüler D	4.
Schuster Michi	08.10.2006	31. Schöllanger Herbstlauf	-	Buben S10	9.
Schuster Simone	03.04.2006	FunRun 5 km Kempten	12.	W30	1.
Schuster Simone	16.07.2006	5. Stundenlauf in Hirschegg	-	Damen	2.
Schuster Simone	24.09.2006	33. Berlin Mrathon	5618.	W30	752.
Schuster Simone	29.04.2006	1. Frauenlauf in Immenstadt	41.	W30	3.
Winkler Benjamin	17.09.2006	Kleinwalsertaler Herbstlauf	-	Schüler D	1.
Winkler Benjamin	08.10.2006	31. Schöllanger Herbstlauf	-	Buben S10	3.
Winkler Hannah	08.10.2006	31. Schöllanger Herbstlauf	-	Bambini	15.
Winkler Lisa Maria	08.10.2006	31. Schöllanger Herbstlauf	-	Bambini	4.
Winkler Matthias	02.09.2006	23. Bucher Dorflauf	9.	M30	5.

Zweng Lukas	03.04.2006	FunRun 5 km Kempten	53.	Schüler B	6.
Zweng Lukas	05.03.2006	Int. VLV-Crosslauf-Meisterschaften	-	U14	8.
Zweng Lukas	06.01.2006	9. Walser-Winter-Duathlon	-	Kinder-Lauf	1.
Zweng Lukas	11.12.2005	Beiser-Cross-Serie, Gisingen, 1. Lauf	-	M14	2.
Zweng Lukas	14.01.2006	Beiser-Cross-Serie, 2. Lauf	-	M14	3.
Zweng Lukas	16.07.2006	5. Stundenlauf in Hirschegg	-	Jugend	2.
Zweng Lukas	23.03.2006	Beiser-Cross-Serie, Dornbirn, Halle	-	M14	4.
Zweng Lukas	23.03.2006	Beiser-Cross-Serie, Gesamtergebnis	-	M14	3. (Bronzemedaille)
Zweng Lukas	28.01.2006	Beiser-Cross-Serie, Klaus, 3. Lauf	-	M14	4.
Zweng Lukas	08.10.2006	31. Schöllanger Herbstlauf	-	Buben S14	1.
Zweng Susanne	16.07.2006	5. Stundenlauf in Hirschegg	-	Damen	3.
Zweng Susanne	24.09.2006	33. Berlin Marathon	5620.	W40	1306.
Zweng Susanne	29.04.2006	1. Frauenlauf in Immenstadt	66.	W40	16.

## Mannschaftswertungen

Lauf	Team-Teilnehmer	Rang
Int. VLV-Crosslauf-Meisterschaften am 5.3.2006	Zweng Lukas, Kaufmann Johannes, Jochum Daniel, Birkenbach Roland	2. (Silbermedaille)
VLV-Halbmarathon am 23.4.2006	Neuhauser Seppi, Felder Florian, Pühringer Erich	8.
VLV-Berglaufmeisterschaft am 17.6.2006	Mennel Sepp, Neuhauser Sepp, Schuster Markus	2. (Silbermedaille)
GORETEX Transalpine-Run	Neuhauser Seppi, Schuster Markus	2.
31. Schöllanger Herbstlauf am 8.10.2006	Neuhauser Seppi, Fauland Karl, Littich Johannes	2.

## Vielen Dank an unsere Helferinnen und Helfer!

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen unseren vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern, die uns jedes Jahr bei unseren Veranstaltungen beistehen und „unter die Arme greifen“ ganz von Herzen bedanken. Ohne euch wäre z. B. der Widerstein in dieser Art und Weise nicht machbar. Es freut uns ganz besonders, dass ihr uns bei dieser Veranstaltung nicht nur zur Seite steht, sondern dies auch mit viel Freude, Spaß und Humor ausführt. Das rundet diesen Wettkampf ab.

**TAUSEND DANK!!!**



# 10jähriges Jubiläum

mit uns  
geführt haben

Helmut u. Margarete

Wilhelm Forbels

Hedi Keit

Richard, Marc, Armin u. Judith Hilbert

Desirianne Jandl

SAUDRAVEIT

Susi Zweg

Sigi Saam mit Nico

Edith Neukauer

Ul. Bollmaier

Winfried Müller

TAMARA

Elisa Neuensohn

Pia Maria Jochum

BASTI

Susi Eumstein, Christa Maier  
MICHAELI

Gaby Neuensohn

Kim Sörgel

Karin Jochum

Rainer Faurer  
Brigitte Faurer, Konstanze  
+ Elia



Klaus Krenn Gerd Gier

Greber Max, Gerd Sigi

Olbert Martina, Felix, Alicia

A. Haider

G. Harbig, Susi Seidel

Beate Pöschl

Frank + Sabine + Maria-Luisa Simon

Karin, Toni + Daniel Benauer

Susanne u. Robi Flachsman

Schrey-Hepp Dennis Bural

Dani + Cora Doppl

Helge u. Jonas Brüssler

Severin Kanessa

Mario Schuster

Daniel D

Konstant Kautschal



Dagmar Karlsruher

Carolin Schelling

Robin Schelling

Susanne Ratz

Ul. Seidel

Edwin Collmer

Bettina Neumeier

Doris Collmer

Sippi Buml + Sarah

Roland (Umay) Birkenbach

Lohanne Kaufmann

Sarah Lehnauer

Daniel Jochum

Felix - -

Nico Kapfenig

Simone Schuster

NIK LFS Steiner

Ulrich Wulf, Johannes Sörgel

Reswitha Steiner

Justa Stammel

Jodok Hammerle

Katharina Reibler

CHARA ZUCAN

Ulrich Seitzler

Reswitha ZUCAN

Katharina Wohlgemut

CHARLY SCHUSTER

HEIKE

Julia Scharnagl

Markus und Raul

Sesina Braun

Karin Schuster

Michi Schuster

Peter Schuster

R. Lehner-Schwan

mit Niklas u. Vanessa

Christof + Marlon Diehl

Hessler Diehl

# 10 Jahr-Feier

## 10 Jahre Tri-Team Kleinwalsertal

Wenn das kein Grund ist zu feiern, dann läuft was schief. Beim Tri-Team Kleinwalsertal ist aber im wahrsten Sinne des Wortes „alles am Laufen“. Der Verein kann in diesen 10 Jahren auf viele Rekorde und Erfolge zurückblicken. Es wird jedoch neben den sportlichen Erfolgen auch auf eine hervorragende Kameradschaft und ausgezeichnetes Bewegungsprogramm für den Breitensport und Kinder großen Wert gelegt. Hierbei kann der Verein mit Stolz auf mehrere Auszeichnungen zurückblicken.



Sektempfang

Bei der gelungenen 10 Jahr-Feier auf der Kanzelwand ist so mancher Einheimische sowie andere Vereinsfunktionäre richtig zum Staunen gekommen, was das Tri-Team die ganzen Jahre so geleistet und auf die Füße gestellt hat. Sehr viel Lob und Anerkennung ging an den Verein.



Auch bei der ökumenischen Andacht sind die Kinder mit „Leib und Seel“ dabei



Demonstrationstrainingsstunde der Gruppe 1 + 2





stolz zeigen unsere Bambini-Gruppe was sie kann



Demo der Laufgruppe



Liebe Vereinsfunktionäre und -mitglieder,  
 Herzliche Gratulation zum gelungenen Jubiläum! Die eindrucksvolle „Jubiläumfeier auf der Aussichtsterrasse der Kesselwand hinterlässt einen nachhaltigen Eindruck der ausserordentlichen Trainingsarbeit des Tri-Teams. Besonders genossen habe ich die Basisarbeit aber auch lehrreichen Darbietungen der „Jünglinge“. Diese Basisarbeit ist Grundlage für Gesundheit, aber natürlich auch für spätere sportliche Erfolge.  
 Macht weiter so! Es ist ein tolles Angebot für Jung und Alt in unserem Tal.  
 Mit sportlichem Gruß  
 Hilmar Ley  
 (KRW, Steinhilber, Hagenmester)



Liebe Tri-Team,  
 für eueren 60. Geburtstag  
 die besten Wünsche in die Höhe  
 und Tiefe.  
 Ihr bester Gedanke für die Zukunft, der  
 auch euch immer begleiten möge.  
 Ihr bester Gedanke für die Zukunft, der  
 auch euch immer begleiten möge.  
 Einiges Gedächtnis mit Freude  
 ist ein tolles Team.



es sollen nicht  
 nur die Luft-  
 ballone aufstei-  
 gen, auch der  
 Verien möchte  
 seine Erfolgs-  
 bilanz und Ver-  
 einsstrategie  
 fortsetzen.



# 10 Jahr-Feier



Abgerundet wurde das Fest mit einer Abendwanderung ins Tal

## Es läuft, und läuft, und läuft ...

Das „Tri-Team Kleinwalsertal“ feiert heuer sein zehnjähriges Bestehen – über 200 Mitglieder

Riezlern/Kleinwalsertal (öS). Ausdauer-Sportarten sind im vergangenen Jahrzehnt im Kleinwalsertal so richtig zur Mode geworden. Besonders im Triathlon-Sport hat sich viel getan. Als das „Tri-Team Kleinwalsertal“ vor zehn Jahren gegründet wurde, dachte niemand an die mit einem ausgeklügelten Vereinsprogramm ausgelöste Lauf- und Bewegungseuphorie. Mittlerweile hat der Verein mehr als 200 begeisterte Mitglieder. Das „Zehnjährige“ wurde am Sonntag auf der Kanzelwand gefeiert.

Ausgangspunkt für die noch junge erfolgreiche Geschichte des Vereins, der sich ganz dem Spaß an der Bewegung und der Förderung der Gesundheit sowie der Stärkung des Gemeinschafts-Sinnes durch den Sport verschrieben hat, war der Wunsch eines Sportlers, an den Olympischen Spielen teilzunehmen. Vorzeige-Triathlet Seppi Neuhauser wollte seinen persönlichen Traum erfüllen und fand in Klaus Stiglechner einen engagierten Förderer. Gemeinsam gründeten sie 1996 das „Tri-Team Kleinwalsertal“.

Zehn Jahre später blickt der Verein auf eine lange Liste mit Erfolgen zurück. Aber nicht nur die bei vielen Wettkämpfen an den Tag gelegten Top-Leistungen der Ausdauer-Sportler

sorgen für Zufriedenheit. Die Vereinsstruktur an sich, von bewegungsbegeisterten Kindern über Jugendliche bis hin zu den Erwachsenen, lässt die Vereinsspitze mit viel Optimismus in die Zukunft blicken.

Einen Namen hat sich das Tri-Team nicht nur mit internationalen und nationalen Medaillen-Erfolgen gemacht. Besonders das Programm für den Nachwuchs und den Breitensport ist ein Markenzeichen. So kletterte die Zahl der Vereinsmitglieder von einer Hand voll überzeugter Triathleten im Gründungsjahr 1996 bis heute auf stolze 221. Und die mit dem Motto „Disziplin, Kameradschaft und Fairness“ untermauerte Vereins-Strategie lässt den Zulauf von Bewegungsbegeisterten wohl auch in absehbarer Zukunft nicht versiegen.

Dabei geben sich die Vereinsmitglieder allesamt sehr einsetzfreudig, wenn es darum geht, Sportevents zu organisieren. Zu den jährlichen Walsertal Sport-Höhepunkten zählen mittlerweile der „Walsertal Winter-Duathlon“, der „Swim & Run“-Wettbewerb der Volksschulen des Tales, der „Walsertal Stunden-

lauf“, der „Internationale IQ-Widdersteinlauf“ und die „IPEK-Mountain-Team-Serie“. Die aktiven Ausdauer-Sportler haben bei ihren eigenen Wettkampf-Einsätzen 113 Stockerplätze bei den Jugendlichen und 126 bei den Erwachsenen mit ins Tal gebracht. Landes- und Bundesmeisterschaftsmedaillen stehen ebenso zu Buche wie eine Europameisterschaftsmedaille.

Damit der Nachwuchs Motivation und Interesse am harten Ausdauer-Sport auf Dauer behält, wurde unter Führung von Vereins-Obmann Seppi Neuhauser ein viel beachtetes langfristig orientiertes Bewegungsprogramm entwickelt. Dieses konnte bereits das Sportreferat des österreichischen Bundeskanzleramtes in Wien überzeugen und erhielt dafür das Qualitätssiegel für ein „qualitativ hochwertiges gesundheitsorientiertes Sportangebot“.

Trotz all der Erfolge ist der Traum von Gründungsmitglied Seppi Neuhauser – die Teilnahme an den Olympischen Spielen – nicht in Erfüllung gegangen. Aber dafür ist der Kleinwalsertaler bei drei Weltmeisterschaften in Japan, Mexiko und Schweden gestartet.



Dies war ein grönender Abschluss mit viel Gaudi. Außerdem erhielten die Kinder und Erwachsenen vom Bergführer Sepp Bischoff diverse Tipps und auch Hinweise, wo unterm Schnee Gefahren lauern können.

Ein herzliches Dankeschön gilt unserem Seppi!



liebes Tri-Team,  
das war eine schöne Feier auf der Kanzelwand und eine gute Idee oben auf 2000m.  
Da hebt ihr echt toll was weiter gebracht. Gratuliere zu gelungener Kameradschaft mit Spaß und Erfolg  
Herzlich bedanken wollen wir uns für die Einladung zu Speis' und Trank.  
DANKE.  
Leonil Feurstein mit Mama Dagmar, Tom und Papa Peter



Seppi Neuhauser  
10 Jahre Triathlon-Team Kleinwalsertal  
Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum  
und Danke für alles  
Hilf mir bitte  
10 Jahre Kameradschaft

## Jahr der Rekorde

Wir können dieses Jahr nicht nur auf 10 Jahre Tri-Team zurückblicken, sondern auch auf ein Jahr der Rekorde.

- **Teilnehmerrekord**
  - Winter Duathlon mit 49 Teams
  - Widdersteinlauf mit 137 Startern
- **neue Streckenrekorde beim Widdersteinlauf** mit
  - 1:18,43 von Bernhard Niemeier bei den Herren
  - 1:37,49 von Petra Pfister bei den Frauen
  - 1:50,02 von Gerda Geissler bei der „Walser Damen-Klasse“
- **neue persönliche Bestzeiten beim Marathon** von
  - Flori Felder („Pille“) mit 3:03
  - Erich Pühringer mit 3:19
  - Gerda Geissler mit 3:45
- **Höchstleistung pur**

Seppi Neuhauser und Markus Schuster haben bei dem 8-Tage-Wettkampf Transalpin ca. 240 km und ca. 14.000 HM mit einer Gesamtzeit von 27:33 h bewältigt.
- **Trainingsreichster Sportler bei den Kindertrainings**

Sarah Neuhauser mit 103 Trainingseinheiten
- **Wettkampfteilnehmer**

Im vergangenen Jahr haben insgesamt 53 Kinder und Erwachsene an diversen Wettkämpfen teilgenommen.
- **Trainingseinheiten**

Das Angebot an Trainingseinheiten wurde aufgrund des Bedarfes erweitert. Insgesamt wurden im vergangenen Jahr über 650 Trainingseinheiten durchgeführt.
- **Mitgliederzahl**

Seit Bestehen hat sich die Mitgliederzahl stetig nach oben bewegt. Heute haben wir 222 Mitglieder.

## Jahrbuch und Bestenliste 2005 Vorarlberg

In den Listen der Medaillengewinner ist das Tri-Team mit dabei, und zwar

bei den Männern an 17. Stelle von 31  
bei den Frauen an 11. Stelle von 23  
und gesamt an 16. Stelle von 33.

Die Listenplätze resultieren aus den Landesmeisterschaften. Unsere Plätze sind bemerkenswert, da sie nur aus einem Wettbewerb (Widdersteinlauf) resultieren im Vergleich zu den anderen Listenplätzen. Ein tolles Ergebnis.

# Jahreshauptversammlung – 01.12.2005

Was war sonst noch

Am 1. Dezember 2005 fand die Jahreshauptversammlung des Tri-Teams Kleinwalsertal im Gasthof Schwabenhütte in Hirschegg mit 30 Mitgliedern statt.

Unser Präsident Seppi Neuhauser freute sich über das Kommen der Mitglieder sowie von Frau Landtagsabgeordnete Beate Gruber, Gemeinderat Andi Haid und Ule Haak. Neben den jährlichen offiziellen Vollzügen – Beschlussfähigkeit Berichte über das Vereinsjahr, Kassa und Rechnungsprüfer – Entlastung – gab es dieses Jahr auch eine Statutenänderung und Neuwahlen der Vorstandschaft.

Die neue Vorstandschaft setzt sich wie folgt zusammen:

Ehrenpräsident:	Klaus Stiglechner
Obmann:	Seppi Neuhauser
Obmann-Stellvertreter	Irmgard Dohr und Erich Pühringer
Kassier:	Elisabeth Neuhauser
Kassier-Stellvertreterin:	Marion Haller
Rechnungsprüfer:	Florian Felder und Florian Hämmerle
Schriftführerin:	Gerda Geissler
Schriftführer-Stellvertreter:	Toni Benauer
Sportlicher Koordinator:	Johann Kessler

Bei der Berichterstattung blickt Seppi Neuhauser auf ein erfolgreiches Jahr zurück und bedankt sich bei allen Funktionären und Mitgliedern über die guten Erfolge und Aktivitäten sowie die hervorragende Zusammenarbeit mit sehr gutem kameradschaftlichen Charakter.

Ebenso geht ein dickes Lob an alle Sponsoren, ohne diese das Vereinsleben nicht möglich wäre. Weiters wird ein Ausblick auf das bevorstehende Vereinsjahr gegeben. Nach dem offiziellen Teil wurde die Jahreshauptversammlung in geselliger Runde mit einer Brotzeit beendet.

## Sportausbildung

Seppi Neuhauser hat mit Auszeichnung die Ausbildung zum staatlich geprüften Trainer (B Liezenz) im Bereich Laufen mit Ausdauer (Lang- und Mittelstrecke) abgeschlossen. Dieses Ergebnis ist um so mehr beachtenswert, da nur 10 % der Teilnehmer die Prüfung bestanden haben und davon nur 2 mit Auszeichnung. Herzliche Gratulation zu diesem tollen Ergebnis!

Weiters können wir auch Johann Kessler, der die Ausbildung zum Medizinischen Masseur und Gerda Geissler, die die Ausbildung zum Dipl. Mental Coach erfolgreich abgeschlossen haben herzlich gratulieren.

## Ehrungen

Aufgrund der Verleihung des Qualitätssiegels wurde das Tri-Team Kleinwalsertal bei der Veranstaltung „Fit für Österreich“ am 22.11.2006 im Bregenzer Festspielhaus von Landesrat Siegi Stemer in feierlichem Rahmen geehrt.



Weiters wurde Seppi Neuhauser für seinen persönlichen Einsatz im Bereich Sport von Landeshauptmann Herbert Sausgruber im Rahmen der 1. Vorarlberger Bewegungsfestspiel für seine Tätigkeit gedankt und feierlich geehrt.

# Interview der Woche


Vom Allgäuer Anzeigblatt wurden unsere Kinder der Gruppe 4 zu einem Interview eingeladen. Das erste Interview ist bereits gekommen. Die weiteren folgen in den nächsten Wochen noch.

## INTERVIEW der Woche

### Sarah Neuhauser

ist 12 Jahre alt, kommt aus Riezlern und sportelt beim Tri-Team Kleinwalsertal

- **Was hat dich in den vergangenen acht Tagen am meisten gefreut?**  
Dass das Wett ganz toll war und ich trotz Schule noch eine ganze Menge unternehmen konnte.
- **Und am meisten geärgert?**  
Natürlich das Ende der Ferien. Die hätten ruhig länger dauern dürfen.
- **Du unternimmst eine Zeitreise. Wohin und warum?**  
Ich bleibe lieber hier. Mir gefällt es sehr gut und mir sowie meiner Familie geht es gut.
- **Welchen Sportler bzw. welche Sportlerin würdest du gerne kennenlernen?**  
Radrennfahrer Jan Ullrich. Trotz der Doping-Vorwürfe ist er sehr sympathisch und ein großer Ausdauersportler.
- **Bei welcher Sportart bist du am liebsten Zuschauer?**  
Beim Skaten in der Halfpipe. Das macht mir selber sehr viel Spaß.
- **Welche sportliche Leistung bewunderst du am meisten?**  
Den Transalpin-Run, an dem auch mein Papa teilgenommen hat. In acht Tagen müssen 244 Kilometer zurückgelegt werden.
- **Welches Sportereignis hat dich am meisten fasziniert?**  
Der 5-km-Kinder-Lauf in Kempten, an dem ich schon dreimal dabei war und immer ganz vorne gelandet bin.



Sarah Neuhauser würde am liebsten die Alpen zu Fuß oder mit dem Mountainbike überqueren.  
Foto: Charles Abarr

- **Welches Ereignis in der Sportgeschichte würdest du ändern?**  
Die Erfindung der Doping-Mittel, die sehr negative Auswirkungen auf den ganzen Sport haben.
- **Bei welcher Sportart schaltest du den Fernseher ab?**  
Bei Tennis-Übertragungen. Das ist irgendwie langweilig.
- **Welchen Sport würdest du gerne beherrschen?**  
Marathon und Halfpipe-Skaten.
- **Wie siehst du für dich modernen Schulsport aus?**  
Lernen mit spielerischen Elementen, die Spaß und Freude machen.
- **Was gibt dir der Kartsport bei der MSG Sonthofen?**  
Kameradschaft und sehr viel Spaß.
- **Wärst du bereit, später ein Ehrenamt im Sport zu übernehmen?**  
Ich könnte mir vorstellen, eines Tages die Kindergruppe bei uns im Verein zu übernehmen, wenn ich älter bin.
- **Was würdest du gerne erfinden?**  
Irgendwas, damit die Menschen in Frieden leben würden.
- **In welchem Film hättest du ein Star sein wollen?**  
In einem Sportfilm.
- **Dein größter Wunschtraum?**  
Die Alpen zu Fuß oder mit dem Mountainbike überqueren.
- **Welches sind deine Lieblings-Internetadressen?**  
[Jan.Ullrich.de](http://Jan.Ullrich.de), [tria-team-kleinwalsertal.de](http://tria-team-kleinwalsertal.de)
- **Wie wichtig ist für dich dein Handy? Gehst du es ohne?**  
Nur manchmal.
- **Wer ist dein sportliches Vorbild?**  
Mein Papa. Weil er sehr diszipliniert trainiert.

In der Rubrik „Interview der Woche“ kommt immer ein Nachwuchs-Hobbysportler aus der Region zu Wort.

Allgäuer, 28.9.04